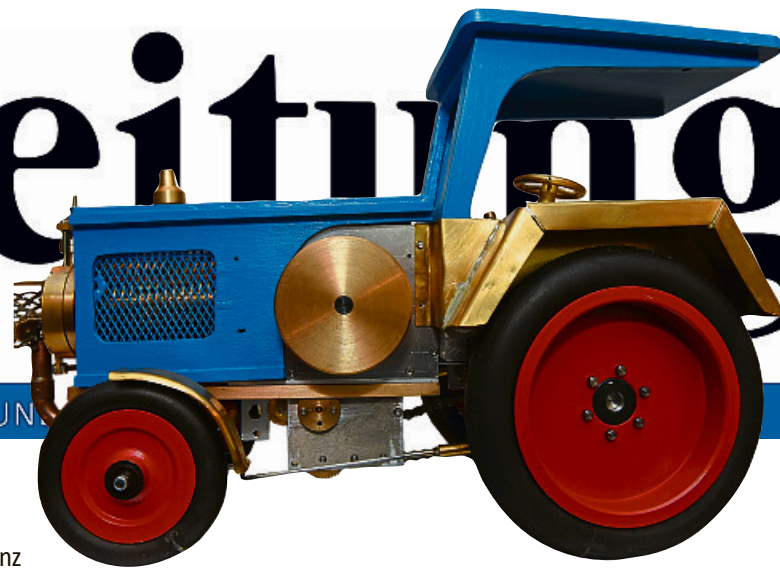




Dreingau Zeitung

Mittwoch, 30. Mai 2018
113. Jahrgang / Nr. 43 / O2469
www.dreingau-zeitung.de

DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG, HERBERN UND



Miteinander

Drei Tage feiern die Sendenhors-ter Martinus-Schützen mit den Bürgern ihr großes Schützen- und Volksfest. | Lokales

Schützenfest

31.5. bis 2.6.2018
Heimat – Mein Verein

Vollgas

SG-Schwimmerin Charlotte Hip- per ist so schnell, dass sie an der Deutschen Jahrgangsmeis- terschaft teilnimmt. | Sport



Nostalgie

Modellbauer Heinz Temminghoff hat mit viel Geschick schon zahlreiche Maschinen gebaut. | Lokales

Kurznotiert

Schmierfinken an der Gartenstraße

SENDENHORST. Unbekannte Graffiti-Sprüher waren in der Nacht zum Samstag auf der Gartenstraße unterwegs. Sie beschmierten nach Polizeiangaben drei Häuser mit roter Farbe. Die Polizei in Ahlen sucht unter Tel. 0 23 82/ 96 50 Zeugen.

Spaziergang in die Hohe Ward

RINKERODE. Die NABU-Naturschutzstation Münsterland lädt zu einem botanischen Freitagsspaziergang am 1. Juni mit dem Diplom-Biologen Dr. Thomas Hövelmann in die Hohe Ward ein. Treffpunkt ist um 17.30 Uhr am Haus Heidhorn, Westfalenstraße 490 in Münster-Hiltrup. Die Teilnahme ist kostenlos, um Spenden wird gebeten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Besichtigung der Burg Vischering

DRENSTEINFURT. Am Sonntag, 3. Juni, findet die nächste Radtour des Heimatvereins statt. Um 9 Uhr treffen sich alle Teilnehmer an der Alten Post. Ziel ist die sanierte Burg Vischering in Lüdinghausen. Nach dem Mittagessen um 12 Uhr beginnt die Führung, heißt es in der Einladung. Der Eintritt kostet sechs Euro pro Person. Während der Rückfahrt ist am Nachmittag eine Kaffeepause in der Gaststätte „Eickholt“ in Davensberg geplant. Die Strecke ist rund 60 Kilometer lang. Anmeldungen von Vereinsmitgliedern nimmt Familie Unk-hoff am Donnerstag, 31. Mai, zwischen 17 und 19 Uhr unter Tel. 0 25 08 / 9 99 18 13 an.

Großes Fest



KBO, Kolpingsfamilie und Spielmannszug Rinkerode feiern auf Haus Borg | Lokales

Foto: Flockert

Besonderer Feiertag

Prozessionen an Fronleichnam in Drensteinfurt

In allen Teilen der Kirchengemeinde St. Regina finden am Feiertag Fronleichnam besondere Gottesdienste und Prozessionen statt.

DRENSTEINFURT. In Drensteinfurt sind am Donnerstag, 31. Mai, um 10 Uhr alle zu einem Gottesdienst am Malterstift St. Marien eingeladen. Anschließend führt die Prozession zum Schloss. Der Abschluss wird in der St.-Regina-

Kirche gefeiert. Besonders die Kommunionkinder in ihrer festlichen Kleidung sind eingeladen, bei der Prozession mitzumachen.

In Rinkerode beginnt die Heilige Messe am Donnerstag um 8.30 Uhr in der St.-Pankratius-Kirche. Sie wird im Zuge der Fronleichnamsprozession fortgeführt. Im Anschluss findet ein „Mitbring-Brunch“ im Pfarrzentrum statt. Alle Teilnehmer sind zu diesem gesel-

ligen Abschluss eingeladen. Auch in Walstedde wird am Donnerstag das Hochfest des Leibes und Blutes Christi gefeiert. „Eine ganz besondere Einladung geht an die diesjährige Erstkommunionkinder, die gerne in ihrer Kommunionkleidung kommen sollen, um so dieses Fest auch optisch zu bereichern“, teilt die Gemeinde mit. Die Heilige Messe, die musikalisch vom Kirchenchor unterstützt wird,

beginnt um 9 Uhr in der St.-Lambertus-Kirche. Im Anschluss führt die Prozession zum ersten Altar bei Hennenberg, der zweite Altar steht bei Berkemeier. Die Prozession endet beim dritten Altar an der St.-Georgs-Kapelle in Ameke. Im Anschluss sorgt wieder „Ameke Aktiv“ für ein Frühstück.

Gartenhortensie
verschiedene Farben,
22-cm-Topf **9,99 €**
Angebot gültig vom 31.5. – 3.6.

Fronleichnam, 31. Mai
von 11–16 Uhr geöffnet

solange Vorrat reicht

MO – FR 9 – 19 Uhr
SA 9 – 18 Uhr
SO 11 – 16 Uhr
Trauttmansdorffstr. 65, Münster
www.newels.de

Newels
GARTENCENTER

Sie machen sich Sorgen um Ihr Kind oder um ein anderes Kind?

Prävention, Hilfe und Beratung für Eltern und pädagogische Fachkräfte. Zur Stärkung der Kinder und Jugendlichen, bei Konflikten in der Familie und bei Vernachlässigung, Gewalt oder Missbrauch.

die lobby für kinder

Die Beratungsstelle im Deutschen Kinderschutzbund Münster
Berliner Platz 33
Telefon 0251 47180
www.kinderschutzbund-muenster.de

La Casa
Markt 14 · 59227 Ahlen · Tel. 02382/8535 01

50% auf alles!
vom 30.5. – 4.6.18
(ausgenommen reduzierte Ware)

La Casa
Markt 14 · 59227 Ahlen · Tel. 02382/8535 01

Drensteinfurt, Hammer Str. 15
Tel. 02508-9121

Unser Brot des Monats Mai

Der musste wieder ins Regal ...
Der Südtiroler
würziges Mischbrot mit südtiroler Brotklee, Sonnenblumenkernen und Natursauerteig

500 g **2,90 €**

Jeden Sonntag geöffnet von 8.00–11.00 Uhr

Hennenberg
Spargel / Erdbeeren
Sandfort 12
48324 Sendenhorst
Tel.: 02526/1239
www.hennenberg.de

Erdbeeren
Erntefrisch genießen!

Erdbeerfeld geöffnet
Frisch gepflückt und zum Selberpflücken!
täglich geöffnet auch sonntags

100% Hennenberg Ernte
3 x F
Frische - Feld - Familie

Sie finden unseren Hof an der L 586 Beckum/Münster zwischen Sendenhorst und Albersloh

Gut beschildert!

Second-Hand Modemarkt

Sonntag, 3. Juni
11.00–16.00 Uhr
Kostenlose Parkplätze
Eintritt: 3,00 Euro

☎ 37 77 12
www.zentralhallen.de

ZENTRALHALLEN HAMM

WIR MACHEN IHRE WELT BUNTER!

AGM Anzeigenblattgruppe Münsterland
www.ag-muensterland.de

Natürliche Qualität von Ihrem Fleischermeister

Fleischerei Kottenstedde
Hammer Str. 15 · 48317 Drensteinfurt · Tel. 02508/1261

Wochenangebot
vom 01.06. – 02.06.2018

Rinderrouladen
beste Limousin-Qualität
1 kg **10,80 €**

Nackensteaks
verschieden mariniert
1 kg **7,98 €**

Wiener-Würstchen
100 g **1,08 €**

Mettwurst luftgetrocknet geschnitten oder am Stück
100 g **1,88 €**

Donnerstag kein Eintopftag
Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00 bis 14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

STOPP HUNGER

PATE WERDEN – LEBEN RETTEN

www.worldvision.de

World Vision
Zukunft für Kinder!

Do 31. Mai

ASCHEBERG
Messe mit Fronleichnamsprozession
9 Uhr
Pfarrkirche St. Lambertus

DRENSTEINFURT
Keine Ausleihe
Die Katholische öffentliche Bücherei (KöB) St. Regina bleibt heute geschlossen.

DRENSTEINFURT
Messe mit Fronleichnamsprozession
10 Uhr
Malteserstift St. Marien

RINKERODE
Messe mit Fronleichnamsprozession
8.30 Uhr
Pfarrkirche St. Pankratius

Anschließend „Mitbring-Brunch“ im Pfarrzentrum

WALSTEDDE
Messe mit Fronleichnamsprozession
9 Uhr
Pfarrkirche St. Lambertus

SENDENHORST
Messe mit Fronleichnamsprozession
9 Uhr
Pfarrkirche



„Querart“: Unter diesem Motto lädt die „Gruppe 99“ von Fronleichnam (31.Mai) bis Sonntag (3. Juni) zur diesjährigen Sommerausstellung im Pictoriusflügel im Schloss Nordkirchen ein. Zu sehen ist die Ausstellung jeweils von 11 bis 18 Uhr, der Eintritt ist frei. Foto: Syffus

ALBERSLOH
Messe mit Fronleichnamsprozession
9 Uhr
Pfarrkirche

Fr 1. Juni
ASCHEBERG
Kulturtreff
17 bis 19 Uhr
Kulturtreff Breil

DRENSTEINFURT
Tageselterncafé der Awo
9 bis 10.30 Uhr
Kulturbahnhof Bahnhofplatz 2

DRENSTEINFURT
Sprechstunde des Citymanagements
9 bis 14 Uhr
Mühlenstraße 30

DRENSTEINFURT
Offene Sprechstunde Kindertagespflege
10.30 bis 11.30 Uhr
Kulturbahnhof Bahnhofplatz 2

DRENSTEINFURT
Kreativgruppe des Seniorennetzwerks
9.30 Uhr
Kulturbahnhof Bahnhofplatz 2

DRENSTEINFURT
U50-Boule-Cup
18 Uhr
Sportzentrum Erfeld

DRENSTEINFURT
Offener Abend der Schachfreunde
19 Uhr
Kulturbahnhof Bahnhofplatz 2

DRENSTEINFURT
Jazzkonzert der Musikschule
19.30 Uhr
Aula der Teamschule

Mit der Drensteinfurter Band „Jazzify“ und der vielfach ausgezeichneten Berliner Jugend-Big-Band „JayJayBeCe“

SENDENHORST
Wochenmarkt
8 bis 12 Uhr
Kirchstraße

SENDENHORST
FIZ-Wiegestübchen
9.30 bis 11 Uhr
Jugendheimsaal

für werdende Eltern und Eltern mit Neugeborenen

SENDENHORST
„Take it – Bring it“
15 bis 17 Uhr
DAF-Depot Hoetmarer Straße

RINKERODE
Café Kinderwagen
9.30 bis 11 Uhr
Obergeschoss des Jugendheims

Für Eltern mit Säuglingen und Kleinstkindern

RINKERODE
Botanischer Freitags-spaziergang des NABU
17.30 Uhr
Haus Heidhorn Westfalenstraße 490, Münster-Hiltrup

RINKERODE
Start der neuen Volleyballgruppe
18 Uhr
neue Sporthalle

Für Kinder ab der 3. Klasse und Jugendliche

Sa 2. Juni
ASCHEBERG
Altkleiderannahme der Kolpingsfamilie
9 bis 12 Uhr
Pfarrheim

DAVENSBERG
Altkleiderannahme der Kolpingsfamilie
9 bis 11 Uhr
Kirchplatz

HERBEN
Altkleiderannahme der Kolpingsfamilie
10 bis 12 Uhr
Fa. Raguse

DRENSTEINFURT
Betreutes Angeln für Jugendliche
9 bis 12.30 Uhr
Werse-Insel

Angebot des Angelvereins Wersetal 80

DRENSTEINFURT
Malteser-Kleiderkammer geöffnet
9 bis 11.30 Uhr
Malteser-Kleiderkammer Sendenhorster Straße 6

DRENSTEINFURT
Krimitour
15.20 Uhr
Bahnhof

Fahrt des „Stammtisch junge KFD“ nach Münster

DRENSTEINFURT
„Stewwert spielt Tennis“
ab 14 Uhr
Tennisanlage

Sommerfest des TC Drensteinfurt

DRENSTEINFURT
Aufhängen der Fähnchenketten
14 Uhr
Ehrenoberst Alfred Tegtmeyer gegenüber des Schlossbistros

WALSTEDDE
Altkleiderannahme der Kolpingsfamilie
10 bis 12 Uhr
Pfarrheim

(alle Angaben ohne Gewähr)

Gratulation

- Renate Michel aus Walstedde wird heute 80 Jahre alt.
- Horst Mecklenburg aus Walstedde wird am Donnerstag 80 Jahre alt.
- Elisabeth Westermann aus Sendenhorst wird am Freitag 100 Jahre alt.

DREINGAU ZEITUNG
Information

Immer für Sie da!

Ihr Dreingau-Zeitung-Servicepartner vor Ort!

MARKT NR. 1
48317 Drensteinfurt

Unser **Servicepartner** bietet Ihnen folgende Leistungen:

- private Klein- und Familienanzeigen
- Auslagestelle der Dreingau Zeitung

Haben Sie noch Fragen?

Die Dreingau Zeitung erreichen Sie

- telefonisch: 0 25 08.99 03-0
- per Fax 0 25 08.99 03 40
- per E-Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de

www.dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung

AGM Anzeigenblattgruppe Münsterland
www.ag-muensterland.de

IHRE ANSPRECHPARTNER
für gewerbliche Anzeigen-, Beilagen- und Online-Werbung

Kerstin Haag
Telefon 0 25 08. 9903-12
E-Mail kerstin.haag@aschendorff-medien.de
für Sendenhorst und Drensteinfurt

Marcel Fehse
Telefon 0 25 91.91 78 50
E-Mail marcel.fehse@aschendorff-medien.de
für Ascheberg, Davensberg, Herbern

www.aschendorff-medien.de

WN Westfälische Nachrichten
Dreingau Zeitung



Jazz gibt es am Freitag (1. Juni) in der Aula der Teamschule auf die Ohren. Ab 19.30 UHR spielen die Drensteinfurter Band „Jazzify“ und die vielfach ausgezeichnete Berliner Jugend-Big-Band „JayJayBeCe“. Der Eintritt ist frei. Es wird um eine Spende gebeten. Foto: Daniel Pasche

Kurznotiert

Begegnungsfest mit Geflüchteten

ASCHEBERG. Zum Begegnungsfest am heutigen Mittwoch sind alle Bürger, Helfer, Unternehmer und Geflüchtete ab 14 Uhr auf das Gelände der Firma Klaas eingeladen. „Wir wissen, dass gute Arbeit der Schlüssel für eine erfolgreiche Integration ist und viele Ascheberger Unternehmen in Zeiten von Vollbeschäftigung dringend auf der Suche nach Arbeitskräften sind“, so die Organisatoren. Gelegenheit zu Kontakten gebe es nach dem Fest.

Oldtimerausfahrt rund um Ascheberg

ASCHEBERG. Der ACA lädt zur 23. Oldtimerausfahrt an Fronleichnam ein. Bis 9.45 Uhr ist Gelegenheit zum Frühstück an „Frenkings Festscheune“. Um 10 Uhr beginnt die Ausfahrt, schreiben die Organisatoren. Die erste Runde führt um Ascheberg, nach dem Mittagessen um 12.30 Uhr geht es auf die zweite Runde durch benachbarte Ortschaften. Zielankunft ist gegen 16 Uhr. Anschließend erfolgt ein Kaffeetrinken und die Siegerehrung.

Programm zum Schloßertag

ASCHEBERG. Burgen und Schlösser sind die Schätze des Münsterlandes. Zum zweiten Mal widmet sich der „Schlösser- und Burgentag im Münsterland“ der ganzen Vielfalt dieser Bauwerke: Am 16. und 17. Juni öffnen 36 Burgen und Schlösser ihre Pforten. In vielen historischen Gemäuern finden Aktionen und Angebote statt, die es sonst so nicht zu erleben gibt. Das ausführliche Programm mit einer Karte des Münsterlandes ist ab sofort kostenlos bei den teilnehmenden Anlagen sowie in den Touristen-Informationen erhältlich.

www.schloessertag.de

Tagesfahrt ins Münsterland

RINKERODE. Am Donnerstag, 5. Juli, bietet die Männergemeinschaft St. Pankratius eine Tagesfahrt ins Münsterland an. Alle interessierten Frauen und Männer können daran teilnehmen. Als erstes Ziel wird die frisch renovierte Burg Vischering in Lüdinghausen angesteuert. Im Gasthaus „Kastanienbaum“ wird das Mittagessen eingenommen. In der waldreichen Hügellandschaft der Baumberge liegt das Hotel „Weissenburg“, wo die Kaffeetafel auf der Terrasse gedeckt sein wird. Die Fahrt startet um 9 Uhr an der Genossenschaft. Im Preis von 55 Euro pro Person sind die Busfahrt, das Mittagessen, die Kaffeetafel sowie alle Eintrittspreise und Führungen enthalten. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis zum 15. Juni nötig bei Antonius Dieckmann, Tel. 0 25 38 / 465.

Fest am Haus Borg

Spielmannszug, Kolpingsfamilie und Kolping-Blasorchester feiern

Von Birte Moritz

Drei Gruppen, die aus der vielfältigen Rinkeroder Vereinslandschaft schon lange nicht mehr wegzudenken sind, feiern in diesem Jahr runde Geburtstage: Das Kolping-Blasorchester wird 40, die Kolpingsfamilie feiert ihr 60-jähriges Bestehen, und den Spielmannszug gibt es sogar bereits seit 70 Jahren.

RINKERODE. Das soll gebührend gefeiert werden. Mit einem großen Fest am 22. und 23. September im Innenhof von Haus Borg werden die drei ihre runden Geburtstage gemeinsam und mit viel Musik begehen. Dazu laden sie alle Rinkeroder sowie Interessierte aus der Umgebung ein.

Die Planungen laufen bereits auf Hochtouren. Jetzt kamen zwölf Vertreter der drei Gruppen im Jugendheim zum nunmehr fünften Planungstreffen zusammen. Dabei wurde noch ein wenig am Programmablauf gefeilt und besprochen, an was noch alles gedacht werden muss. Letztlich sind die drei Gruppen aber im gemeinsamen Organisieren erprobt. Denn auch ihre Jubiläen vor zehn Jahren hatten sie bereits zusammen gefeiert.

Beginnen soll das große Fest am Samstag, 22. September, um 14.30 Uhr. Nach einigen Ansprachen wird der Nachmittag dann ganz im Zeichen der Chormusik stehen. Bei Kaffee und einer reichhaltigen Auswahl an Kuchen können die Besucher den vielfältigen gesanglichen Stücken von



Das Planungsteam mit (vorne, v.li.) Udo Schratz (Vorsitzender Kolpingsfamilie), Ralf Rips (Vorsitzender Spielmannszug) und Rolf Himmelmann (Obmann Kolping-Blasorchester) lädt ein. Foto: Birte Moritz

fünf verschiedenen Chören lauschen. So präsentieren sich auf der Bühne nacheinander der Rinkeroder Kinderchor „Sternenglanz“, der Frauen- und der Projektchor sowie der Männergesangverein. Außerdem wird der Marine-Shanty-Chor aus Münster zu Gast sein und einige Seemannslieder mitbringen.

Um 18.30 Uhr wird vor Ort die Heilige Messe gefeiert. Und um 20 Uhr beginnt das große Jubiläumskonzert des Kolping-Blasorchesters, für das die Musiker bereits fleißig

proben. Auch am Abend wird für Speisen und Getränke gut gesorgt sein. Zum Angebot wird als Besonderheit auch eine Auswahl an Weinen gehören.

Am Sonntag, 23. September, sind die Geburtstagsgäste aus dem Davertdorf bereits ab 13 Uhr eingeladen. Dann beginnt das Freundschaftstreffen des Rinkeroder Spielmannszugs. Nicht weniger als zwölf befreundete Gastvereine hat der Musikzug zu seinem 70. Geburtstag eingeladen. Sie alle werden sich bis zum Abend

nacheinander mit einigen Stücken auf der Bühne präsentieren. Für die Besucher werden Kaffee und Kuchen bereitstehen. An beiden Tagen ist der Eintritt frei.

Spielmannszug, Kolpingsfamilie und Kolping-Blasorchester freuen sich schon jetzt auf ein stimmungsvolles Festwochenende bei hoffentlich bestem Spätsommerwetter in der besonderen Atmosphäre von Haus Borg.

RINKERODE

22. und 23. September

Gemeinsame Jubiläumsfeier von KBO, Kolpingsfamilie und Spielmannszug Haus Borg

Kurznotiert

Schützen hängen Fähnchen auf

DRENSTEINFURT. Zur Verschönerung der Innenstadt und als deutlichen Hinweis auf die bevorstehenden Feierlichkeiten zum 425-jährigen Bestehen des Bürgerschützenvereins „St. Johannes“ Drensteinfurt werden am kommenden Samstag die Fähnchenketten aufgehängt. Treffpunkt für alle Mitglieder ist um 14 Uhr beim Ehrenoberst Alfred Tegtmeyer gegenüber dem Schlossbistro.

Den Kräutern auf der Spur

HERBERN. Im Zuge des Veranstaltungsprogramms der Schlösserachse Nordkirchen – Westerwinkel findet am Freitag, 15. Juni, von 16 bis 17.30 Uhr eine Kräutertour statt. Maren Haumann, diplomierte Kräuterfrau, bietet eine Kurzführung von etwa anderthalb Stunden durch die Natur an. Die Führung klingt bei kleinen Köstlichkeiten aus der Natur aus (Spendenschwein wird aufgestellt). Die Teilnahme kostet fünf Euro pro Erwachsenen, Kinder nehmen kostenfrei teil (ab 10 Jahre geeignet). Eine Anmeldung ist bei Ascheberg Marketing erforderlich: Katharinenplatz 1, Tel. 02593 / 63 24, oder per E-Mail unter info@ascheberg-marketing.de. Der Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekannt gegeben.

Frührentner
übernimmt sämtliche Pflaster- u. Gartenarbeiten
(Hecken- und Strauchschnitt, Terrassen, Wege, Neuanlagen, Ausschachtungen usw.).
Mit Abtransport und Entsorgung.
- **steuerlich absetzbar** -
Tel. 01 71 / 1 92 23 53

Keine Langeweile

Ferienspiele versprechen Abwechslung

ALBERSLOH. Nur noch ein paar Wochen, dann sind Sommerferien. Die Tornister fliegen in die Ecken, und statt Büffeln ist jede Menge Freizeit angesagt. Damit diese nicht in Langeweile umschlägt, hat das „Lokale Bündnis für Familien“ (FIZ) in Albersloh wieder ein spannendes und abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt, das vom 16. Juli bis zum 24. August für Kinder und Jugendliche ab sechs Jahren viel zu bieten hat.

Auch in diesem Jahr setzen die Veranstalter wieder auf Vielfaltigkeit, so dass für jeden etwas dabei sein dürfte. Ob sportlich beim Wasserski, Tanzen, Tennis oder Reiten, kreativ beim Kochen und Malen oder informativ, wenn es um die Imkerei und andere spannende Dinge geht: Die Angebotspalette der Ferienspiele ist bunt.

Auch Ausflüge stehen auf dem Programm. So wird ein Besuch bei Radio WAF angeboten. Ihr handwerkliches Geschick können die Kinder und Jugendlichen beim Bau einer Bank auf dem Hof Schulze Dernebockholt unter Beweis stellen. Und ein besonderer Kinofilm steht neben vielen weiteren Angeboten ebenso auf dem Programm.

Ein Flyer, der demnächst in der Grundschule verteilt werden soll, informiert detailliert über die verschiedenen Angebote und deren Termine. Auch online kann zeitnah auf der Seite www.fiz-albersloh.de gestöbert werden. Die Anmeldungen zu den Ferienspielen sind am 7. Juli von 10 bis 12 Uhr im „Sozial-Zentrum Fels“ am Kirchplatz möglich. (cri)



Viel Spaß versprechen die Ferienspiele. Foto: Husmann

Wasserschaden in der Grundschule

DRENSTEINFURT. Nach dem Wasserschaden im Gebäude der Kardinal-von-Galen-Grundschule in der vergangenen Woche wurde der Schulbetrieb nach den Pfingstferien am Montag wieder planmäßig aufgenommen, teilt die Stadtverwaltung mit. Von dem Schaden betroffen sind zwei Klassenräume der ersten Klassen sowie der Gebäudeteil der Offenen Ganztagschule. Die betroffenen Schulklassen sowie die OGS- und die Bis-Mittags-Betreuung seien kurzfristig in anderen Räumen untergebracht worden, so die Verwaltung. Diese Lösung soll für die nächsten zwei Wochen so weiter praktiziert werden, bis die Trocknungsarbeiten abgeschlossen sind. „Dann sollte das tatsächliche Ausmaß des Schadens sowie die voraussichtliche Gesamtdauer der anschließenden Renovierungsarbeiten abschätzbar sein“, schreibt die Stadt.

Jeden Freitag v. 10.30-19.00 Uhr
auf dem Parkplatz der
Firma Dortmann, Schützenstraße 1, Drensteinfurt

Frisch gegrillte Hähnchen & Schweinshaxen
Guten Appetit wünscht Ihnen

Hof Schnieder
GRILLHAHNCHEN
>>goldbraun & knusperfrisch>>

REWE FRENSTER
Ascheberg - Bultenstr. 22 und
Drensteinfurt - Sendenhorster Str. 12

<i>Frisches</i> gemischtes Hackfleisch <i>aus Schweine- und Rindfleisch, stets frisch hergestellt</i>	100 g	0,45
Nackensteaks <i>verschieden gewürzt oder mariniert, gefroren / getaut</i>	100 g	0,44
Frische Schweinebauchscheiben <i>verschieden gewürzt oder mariniert</i>	100 g	0,39
Deutsche Rumpsteaks <i>aus reinem Rindfleisch, gefroren / getaut</i>	100 g	1,39
Burger Patties <i>aus reinem Rindfleisch</i>	100 g	0,66
Müller Joghurt mit der Ecke <i>versch. Sorten, 113 – 150-g-Becher (100 g = –,19 bis –,26)</i>	50 % gespart	0,29
Veltins <i>versch. Sorten 20 x 0,5 l / 24 x 0,33 l (1 l = 1,10/1,39)</i>	Preis zzgl. Pfand	10,99
Gerolsteiner Mineralwasser <i>versch. Sorten 12 x 1 l zzgl. Pfand (1 l = 0,50)</i>		5,99

Kurznotiert

Keine Radtour in dieser Woche

SENDENHORST. Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) macht darauf aufmerksam, dass in dieser Woche keine Feierabendtour angeboten wird. Die nächste Feierendfahrt ist die „Stadtadel“-Eröffnungstour am Donnerstag, 7. Juni. Treffen ist um 18.30 Uhr am Haus Siekmann.

Halbtagesausflug nach Groß Reken

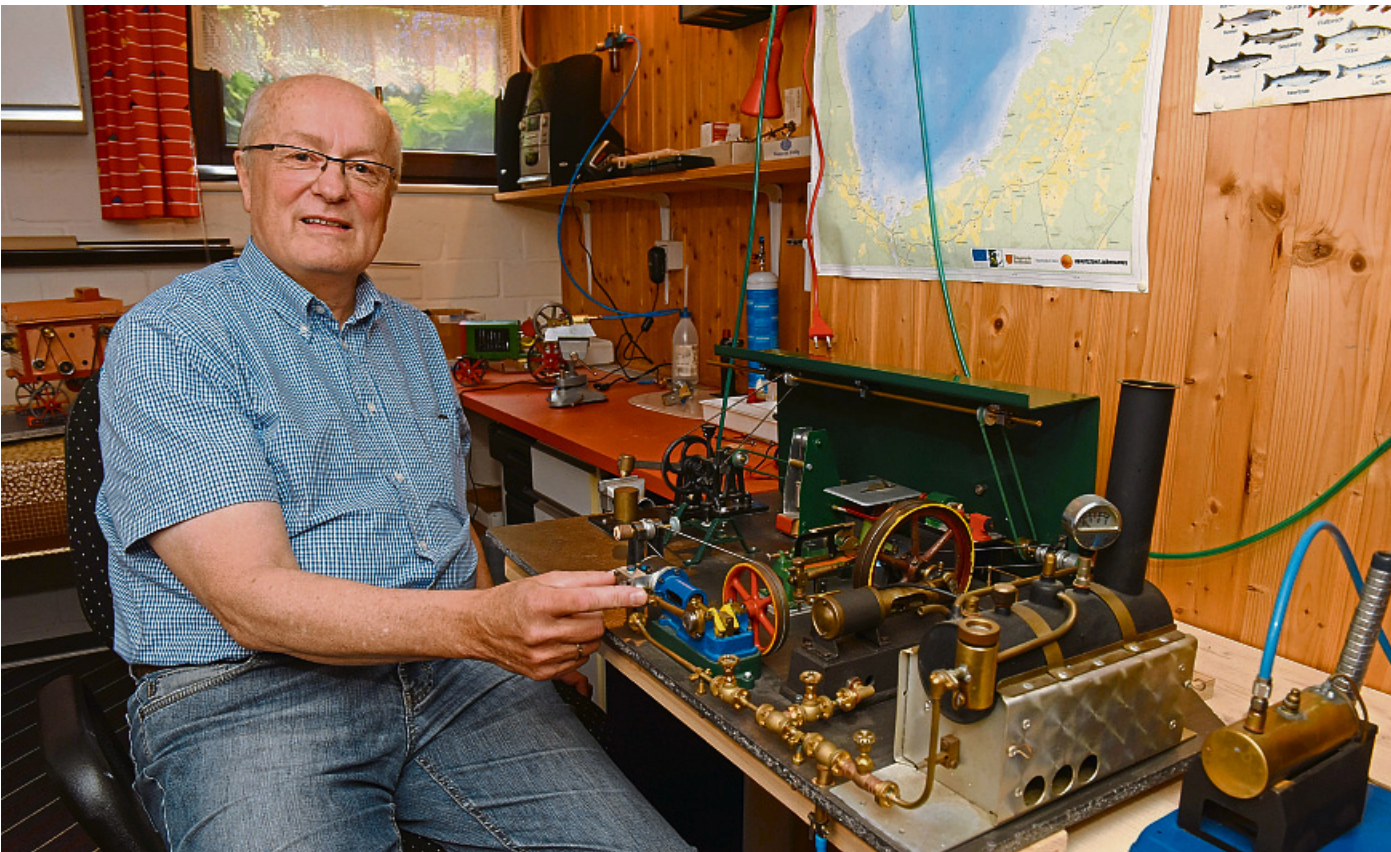
DRENSTEINFURT. Einen Halbtagesausflug unternimmt die KAB St. Josef am Samstag, 9. Juni. Ziel ist die Gemeinde Reken. Groß Reken liegt in der Hohen Mark im Westmünsterland und wurde erstmals 889 erwähnt. Es gehört seit 1969 als Teil zur neuen Gemeinde Reken, heißt es in der Ankündigung der KAB. Auf dem Programm stehen eine Führung im Heimatmuseum „Windmühle“, ein gemütliches Kaffeetrinken, ein kleiner geführter historischer Rundgang durch Groß Reken und ein gemeinsames Abendessen. Start ist um 13.15 Uhr am Landsbergplatz, die Rückkehr ist für 20.30 Uhr vorgesehen. Für Fahrt, Führungen und Kaffeetrinken wird ein Betrag von zwölf Euro (17 Euro für Nicht-Mitglieder) erhoben. Eine Anmeldung ist bis zum 2. Juni möglich bei Michaela Sendwicki, Tel. 637.

Physik wird lebendig
Modellbauer Heinz Temminghoff tüftelt gern

ASCHEBERG. Wenn sich alles dreht und es zischt, dann ist auch die Arbeit der Kolben zu hören. Heinz Temminghoff hat die unterschiedlichen Maschinen gebaut. Die Besonderheit: Einen Modellbaukasten hat er in den 25 Jahren seines Schaffens nur im Ausnahmefall eingesetzt. An Werk- und Drehbänken kommen vielmehr Zeichnungen aus Zeitschriften oder eigene Pläne zum Einsatz. Schließlich ist der Rentner vom Fach: „Ich habe 40 Jahre als Konstrukteur im Maschinenbau gearbeitet“, berichtet der frühere Mitarbeiter von NSM-Magnetetechnik in Vinnum. Die Maschinenmodelle, die Temminghoff in seinem Hobbykeller präsentiert, sind gleichermaßen filigran wie stabil. Das Wichtigste aber: Sie funktionieren. Wie ein Schmiede-

„Wat is’n Dampfmaschine?“ Professor Bömmel hätte in einem Keller an der Uhrwerkerstraße seine helle Freude. Denn der „runde schwarze Raum mit zwei Löchern“ ist da in großer Vielfalt zu erleben.

Von Theo Heitbaum



Wenn es auf dem Tisch rattert, wird aus einem möglicherweise öden Schulfach eine faszinierende Physikwelt. Foto: hbm

hammer, der früher die Arbeit am Amboss erleichtert hat. Oder eine Bohrmaschine. Oder eine Kreissäge. Um sie ans Laufen zu bringen, muss der Modellbauer keinen Kessel anheizen. Zur Simulation und fürs Zeigen der Funktionsfähigkeit kommt ein Minikompressor zum Einsatz. Ein Druckleitungssystem führt zu den einzelnen Maschinen und Werkzeugen. „Es war gar nicht so einfach, dass sauber und ohne Druckverlust aufzubauen“, berichtet Temminghoff. Wenn es auf dem Tisch rattert und die Teile sich bewegen, dann wird aus einem möglicherweise öden Schulfach eine faszinierende Mini-Physikwelt. Hier ist zu sehen, wie Hebel eingesetzt oder Kraft über Rädchen und Riemen weitergeleitet wird. Über

die Jahre sind beim Bauen der Modelle nicht nur Fingerfertigkeit und Geschick geschult worden. Heinz Temminghoff weiß, in welchen Zeitschriften Ideen und Hilfe zu bekommen ist. Er kennt die Flohmärkte, auf denen passende Teile zu erwerben sind. Der Ascheberger hat Räder nicht erst ein Mal aus Rohrscheiben gebaut. Er hat mit Flammenfressern erfolgreich experimentiert. Im Miniaturformat haben auch Kindheitserinnerungen Gestalt angenommen: „Ich war früher gerne mit einem Onkel zum Dreschen bei den Bauern unterwegs“, erzählt der Bastler und Tüftler. Und

damit landet er bei seinem Lieblingswerk, einer historischen Dreschmaschine mit einer Dampfmaschine. Dort, wo früher Stroh und Körner getrennt wurden, taucht der Betrachter ein in die Welt der Schüttler, Siebe und Gebläse. Die Dampfmaschine ben neuerdings eine große selbst fehlt. Denn das Wunderwerk der Technik wird als Modell von einem Elektromotor auf Touren gebracht. Ein Dampfgenerator lässt es aber vorne qualmen. Der Nostalgiewert ist darum sehr hoch. Es gibt im Keller auch modernere Trecker zu sehen. Wo bei es immer noch Oldtimer sind, wie die Poel-Ackerma-

schine, die in der DDR eingesetzt wurde. Oder der Lanz Bulldog, der nach einigen Hundert Stunden noch auf die letzten Feinheiten wartet. Die Modellbauarbeiten im Keller laufen im Sommer allerdings auf Sparflamme, und die Mini-Trecker-Oldies haben Konkurrenz: „Ich wollte schon immer einen alten Trecker haben. Beim Oldtimer- und der Technik Pflugtag auf dem Bauernhof habe ich mir einen alten Deutz gekauft“, berichtet Temminghoff.

„Ich habe 40 Jahre als Konstrukteur im Maschinenbau gearbeitet.“

Heinz Temminghoff

„Dondrekiel“ kommt wieder
Stationen gesucht für großes 20-Stunden-Stadtspiel

„Dondrekiel – wir schaffen das“ soll es in diesem Jahr wieder heißen.

SENDENHORST. Wie schon vor drei Jahren, als die Jugendlichen der Stadt Sendenhorst im Rahmen einer großen Stadtspiel-Premiere den 700. Geburtstag der Stadt Sendenhorst gefeiert haben, soll auch in diesem Jahr wieder eine 20-Stunden-Aktion generationenübergreifend zum Stadtspiel einladen. Die Resonanz, die die beiden Organisatoren Max Linnemann-Bonse und Dirk Schmedding nach der Premiere erreichte, sei durchweg positiv gewesen. Die Jugendlichen hatten viel Spaß. Und auch die Erwachsenen, die sich die Tüftel-, Spiel- oder Sportangebote für die Gruppen ausgedacht und angeboten hatten, seien mit Begeisterung dabei gewesen, berichten Schmedding und Linnemann-Bonse. Inzwischen haben die beiden an Spielablauf und Organisationsmöglichkeiten noch gefeilt. Und so soll es am 31. August also eine Neuauflage geben. Gespielt wird wieder 20 Stunden lang. Begonnen wird Freitag um 16 Uhr. Der Sieger soll bis Samstag um 12 Uhr ermittelt werden. So haben die teilnehmenden Gruppen, die wieder aus fünf bis sieben jungen Leuten zwischen 14



Sie bereiten die 20-Stunden-Aktion vor: Max Linnemann-Bonse und Dirk Schmedding suchen Mitstreiter. Foto: Annette Metz

und 25 Jahren bestehen werden, 20 Stunden Zeit, die Aufgaben zu lösen, die quer durch Sendenhorst und Albersloh auf sie warten. Derzeit sind die Organisatoren noch dabei, Anmeldungen für die Stationen zu sammeln. Einige liegen schon vor. Doch noch sind die angepeilten 40 Stationen nicht erreicht. Und ganz egal, ob jemand schon eine Idee hat, oder ob das Orga-Team bei der Aufgabenentwicklung Hilfestellung leisten soll: „Wir freuen uns über jeden, der

eine Station anbieten möchte“, so Max Linnemann-Bonse. Das können Einzelpersonen oder Gruppen sein. Mit von der Partie sind inzwischen schon die beiden Sportvereine, das Stift, die Stadt, die Messdiener-Senioren, die Feuerwehrkapelle, die Wipfelstürmer aus Hamm und einige mehr. Sogar die Polizei will eine Station zum Stadtspiel beitragen. Wer also eine fantasievolle, anspruchsvolle, knifflige, aber natürlich lösbare Aufgabe anbieten möchte, ist einge-

Knifflige, aber lösbare Aufgaben

Bücherei-Team fragt
Leserwünsche ab

SENDENHORST. Im Zeitschriften-Angebot der Katholischen öffentlichen Bücherei St. Martin gibt es Veränderungen. Als die Mitarbeiter des Büchereiteams die Feststellung machten, dass die Computerzeitschrift „Chip“, die einst ein „Renner“ war, nur noch sehr selten ausgeliehen wird, haben sie das Abonnement gekündigt. Stattdessen wurden die Zeitschriften „Aktiv Radfahren“ und „Das Elektro-Rad“ neu in das Bücherei-Angebot aufgenommen. Zusätzlich zu dem bisherigen Angebot – wenn dieses so bestehen bleiben soll – werden zwei weitere Zeitschriften abonniert. Um dem Wunsch der Leser entgegenzukommen, Team Ende Juni der die Nutzer ihre bisherigen gebot äußern und die Erweiterung machen können. Bisher gehören folgende Titel zum Angebot: „Test“ und „Finanztest“ von der Stiftung Warentest, „Öko-Test“, „Landlust“, „Einfach hausgemacht“, „Schöner wohnen“, „Mein schöner Garten“, „Mein Zaubertopf“ (Rezepte für den Thermomix) und neuerdings „Aktiv Rad-Fahren“ und „Das Elektro-Rad“. Das Team schlägt Monatszeitschriften vor aus den Bereichen Automobil, Gesundheit, Sport (Fußball), Reisen, Frau/Familie und ist auch dankbar für weitere ergänzende Vorschläge. Die Fragebögen können direkt in der Bücherei ausgefüllt oder in Ruhe zu Hause und beim nächsten Bücherei-Besuch bis Ende Juni wieder abgegeben werden, teilt das Team zu dieser Aktion mit.



www.dondrekiel.de

Hängen geblieben

– die schnelle Woche



Rang vier für Rinkeroder Bläser

Große Freude bei den Rinkeroder Jagdhornbläsern. Beim 31. Landeswettbewerb im Jagdhornblasen des Landesjagdverbandes NRW haben die Musiker aus dem Davertdorf den vierten Rang belegt. Der Wettbewerb war von der Kreisjägerschaft Krefeld ausgerichtet worden. Insgesamt haben sich 93 Bläsergruppen mit mehr als 1300 Musikern in fünf Wertungsklassen den Wertungsrichtern gestellt. Landesmeister wurde der Jagdhornkorps Hubertus Wiedenbrück. (Foto: Verein)



Förderverein hat neuen Vorstand

Der neue Vorstand des Fördervereins der evangelischen Kirchengemeinde Sendenhorst wurde feierlich von Pfarrerin Ute Böning (li.) ins Amt eingeführt. Der langjährige Vorsitzende Horst Rehsöft (2.v.re) hat das Amt an Lothar Esch (2.v.li.) übergeben. Auch Schatzmeisterin Brigitte Kerkmann stand aus beruflichen Gründen nicht mehr zur Wiederwahl. Ihr folgt Christof Kalbhenn (3.v.re.). Gabriele Früchte (4.v.li.) wurde im Amt der stellvertretenden Vorsitzenden bestätigt. (Foto: Thesing)



Schweene regiert

Die Drensteinfurter Bauernschützen „St. Michael“ haben einen neuen König: Um 21.55 Uhr holte Manfred Schweene am Freitagabend mit dem 338. Schuss die letzten Reste von „Rex vom Heimathorst“ von der Stange. Zur Mitregentin erkor sich der Drensteinfurter seine Ehefrau Birgit. (Foto: Beckmann)



72 Jahre nach der Einschulung

Zum Klassentreffen kamen 25 ehemalige Schüler des Rinkeroder Einschulungsjahrgangs von 1946 zusammen. Sie waren der Einladung der Organisatoren Ingrid Benen, Helga Münch, Paul Bullermann und Erich Schönhoff gefolgt. Am Nachmittag nahmen die Männer und Frauen zunächst in St. Pankratius an einer Kirchenführung mit Pastor em. Clemens Röer teil. Dann verbrachten sie einen geselligen Abend im Garten des Gasthofs Lohmann. (Foto: Birte Moritz)

Allgemeiner Schützenverein St. Martinus Sendenhorst

Anzeigensonderveröffentlichung



Bald geht die Zeit von König René Räckers und Hanna Rickert mitsamt des Throns zu Ende. Foto: Bernd Gaßner

Generationen verbinden

Schützen- und Volksfest für Jung und Alt beginnt Fronleichnam

Der Höhepunkt des Jahres für den Allgemeinen Schützenverein St. Martinus steht kurz bevor: Am 31. Mai beginnt das Schützenfest mit dem Königsschießen am Festzelt.

Der erste Vorsitzende Uwe Landau beschreibt das Besondere an dem Fest so: „Es stärkt den Gemeinschaftssinn und den Zusammenhalt in unserer Stadt und verbindet damit ganze Generationen.“ Mit dem 295. Schuss war die Königswürde für René Räckers im vergangenen Jahr gesichert. Im Wettkampf an der Vogelstange mit Uwe Wuttke bewies er schlussendlich das glücklichere und vor allem sichere Händchen. Gemeinsam mit seiner Königin Hanna Rickert hat er „eine unbeschreibliche Zeit mit einem tollen Thron“ hinter sich. Doch bevor der Nachfolger für René Räckers gefunden wird, heißt es am Donnerstag um 13.30 Uhr zunächst einmal „Antreten“ und Kranzniederlegung am Ehrenmal. Das Kinderkönigsschießen und das Holzschuhschießen stim-

men ab 15 Uhr schon einmal ein, bevor es dann ab 16.45 Uhr ernst wird. Jung und Alt sind eingeladen, bei dem spannenden Wettkampf an der Vogelstange, der wieder amüsant moderiert wird, mitzufiebern und seinem persönlichen Favoriten die Daumen zu drücken. Ab 22 Uhr sind alle feierwütigen Sendenhorster zur traditionellen Partynacht im Festzelt willkommen. Nichtmitglieder der sind mit fünf Euro dabei und können bis zum Morgen grauen feiern. Früh aufstehen heißt es am nächsten Morgen für die Schützenbrüder, wenn um 6 Uhr der Weckruf ertönt. Nach dem ökumenischen Gottesdienst um 9 Uhr in der Pfarrkirche treten die Schützen um 10 Uhr in der Fußgängerzone an – bereit zum Marsch in Richtung St.-Josef-Stift. Dort kommen alle Pa-

tienten in den Genuss eines kleinen Konzerts, zu dem die Kapellen im Krankenhaus-park aufspielen. Nach einem



Mittagsschoppen und einer kleinen Stärkung um 12.30 Uhr heißt es am frühen Abend nochmals „Antreten“. Denn das neue Königspaar wird gemeinsam abgeholt und feier-

lich vor dem Rathaus proklamiert, bevor um 18.15 Uhr am Festplatz der Hampelmann-König ermittelt wird. Der Kommerz- und Kameradschaftsabend beschließt den Schützenfest-Freitag. Zahlreiche Mitglieder werden dort für ihre langjährige Treue geehrt, Musik, einige Einlagen und der Gesang der Mitglieder runden den geselligen Abend ab. Zum traditionellen Fahnen-schlag mit großem Zapfenstreich treffen sich Mitglieder und alle interessierten Bürger am Samstagabend auf dem Rathausplatz. Und der Königs- und Festball in Abendgarderobe und mit musikalischer Begleitung der „Reinhold Hörauf Band“ wird das Schützenfest – irgendwann in den Morgenstunden – beenden. (wei)

Zurmühlen
HOTEL | RESTAURANT
50'er Jahre Rock 'n' Roll
ROCK 'N' BELLA
Live
15. Juni
im „ZURMÜHLEN“
Beginn: 18.00 Uhr
Karten-Vorverkauf: 8,00 €
Abendkasse: 10,00 €
FUSSBALL-WM
Live-Übertragung
draußen oder drinnen
Osttor 38 | 48324 Sendenhorst
fon 02526 939980
www.hotel-zurmuehlen.de
hotel.zurmuehlen@t-online.de

Maler- und Lackierarbeiten
Spachteltechniken
Teppichboden-Verlegung
Wärmedämmung
P. ten Brink
Strontianitstraße 3 • 48324 Sendenhorst
0160/5542084
Fax 02526 / 93 77 161

Wir wünschen allen Schützenbrüdern ein schönes, gelungenes Fest!
OPEL in Sendenhorst!
>> Gebrauchtwagen
>> Service
>> Zubehör
Autohaus Tigger GmbH
Ihr persönlicher OPEL-Händler in Sendenhorst

GARTEN GESTALTUNG SCHMIDT
... wir machen den Garten, lieben Schützenfeste und wünschen Ihnen ganz tolle Feier-Tage ...
Michael Middelhoffe Hildegard Schmidt Frank Wenke
BECKUM - TELEFON 02524/7604
WWW.GARTENGESTALTUNG-SCHMIDT.DE

UEBBERT BRINKMANN & PARTNER mbB
Rechtsanwälte • Fachanwälte • Notar
www.uebbert-brinkmann.de
Standort Sendenhorst
Oststraße 22
48324 Sendenhorst
Telefon: 02526/937311
Telefax: 02526/937312
E-Mail: p.abke@uebbert.brinkmann.de
Kostenfreie Parkplätze am Haus.
Standort Hamm-Bockum-Hövel
Im Sundern 78
59075 Hamm-Bockum-Hövel
Rechtsanwälte
Telefon: 02381/37877-0
Telefax: 02381/37877-7
E-Mail: info@uebbert-brinkmann.de
Notar
Telefon: 02381/7009-6
Telefax: 02381/7863-6
E-Mail: notar@uebbert-brinkmann.de
Kostenfreie Parkplätze am Haus, Bahnhofsnähe und Busanbindung
WIR WÜNSCHEN ALLEN SCHÜTZEN, BÜRGERN UND BESUCHERN EIN SCHÖNES SCHÜTZENFEST!

Stewwert spielt Tennis

Sommerfest auf der TCD-Anlage

DRENSTEINFURT. Am Samstag, 2. Juni, veranstaltet der TC Drensteinfurt wieder ein Sommerfest unter dem Motto „Stewwert spielt Tennis“. Zu diesem Ereignis lädt der Tennisclub alle Mitglieder mit ihren Familien und Freunden, aber auch alle Drensteinfurter, die den Tennissport schon früher einmal betrieben haben und solche, die ihn vielleicht näher kennenlernen und erlernen möchten, ab 14 Uhr auf die Tennisanlage ein. Ein buntes Programm bei Kaffee, Kuchen und Bratwürstchen erwartet die Besucher und Teilnehmer des Tages:
★ 14.30 Uhr: Showtraining

der Kinder der Kita „Zwergen-burg“
★ 15 Uhr: Schnuppertraining für alle interessierten Kinder
★ 16 Uhr: Showtraining der Damenmannschaft
★ 16.30 Uhr: Schnuppertraining für interessierte Jugendliche und Erwachsene (Anfänger und Wiedereinsteiger)
★ 17.30 Uhr: Bekanntgabe der Tombola-Gewinner vom „Summer Feeling“
★ Ganztägiger Flohmarkt für Tennisbekleidung und sonstige Sportartikel.

Eine Minute Vollgas

Charlotte Hipper nimmt an Deutscher Jahrgangsmeisterschaft teil

Von Ulrich Schaper

Auf Bahn eins im Hallenbad an der Westtorstraße rutschen ein paar wagemutige Jugendliche ins Wasser. Am Kopfende des Beckens führt eine Treppe bequem ins kühle Nass. Eine Bahn für Breitensportler und solche, die ein paar Lockerungsübungen machen wollen: Das ist offensichtlich.

SENDENHORST. Auf Bahn zwei springt Charlotte Hipper vom Beckenrand ins Wasser. Startblöcke gibt es hier nicht. Ihre schwarze Badekappe taucht kurz unter, ein paar Kicks mit den Beinen, dann legt sie mit weitgreifenden Armzügen los, trotz Kraftauf-

wand scheinbar mühelos und ohne Hektik. Erkennbar schneller ist sie, als alle anderen Sportler im Becken. Ende April beim Pokalschwimmen in Warendorf hat die 14-Jährige die Norm für die Deutschen Jahrgangsmeisterschaften in Berlin geknackt: 1:01,19 Minuten, das ist nicht nur persönliche Bestzeit sondern gleichzeitig die achtschnellste Zeit, die Athleten ihres Jahrgangs im ganzen Bun-

desland Nordrhein Westfalen geschwommen haben. Deutschlandweit liegt sie auf Rang 25. „So ein Talent haben wir hier bei der SG Sendenhorst noch nie gehabt“, ist sich ihre Trainerin Petra Rehsöft sicher. Vor 13 Jahren hat Rehsöft das Training der Schwimmabteilung der SG übernommen. „Damals war es schon toll, wenn wir die Qualifikation zur Bezirksmeisterschaft geschafft haben. Jetzt fahren wir nach Berlin“, schüttelt die Übungsleiterin ungläubig den Kopf. Die Geschichte, die Charlotte Hipper schreibt, ist phänomenal: Erst seit sechs Jahren betreibt sie

Schwimmsport. Sie trainiert in einem Becken ohne Starblock, dort, wo neben ihr Kinder Bahnen ziehen. Sie reist für jedes Training mit dem Bus aus ihrem Heimatort Vorhelm an, hat eine gute Stunde Zeit zum Trainieren, und muss dann eiligst den Bus retour erwischen. Zusätzliche Kraft- oder Laufeinheiten? Fehlanzeige! Auf maximal zehn Einheiten kommt Hipper pro Monat. Ein Witz in Anbetracht ihres Leistungsvermögens. Bei den begrenzten Kapazitäten ist gezielte Trainingssteuerung das A und O. Petra Rehsöft lässt Hipper wenige Kilometer schwimmen, dafür aber mit hoher Intensität.

In Warendorf haben zunächst weder Charlotte Hipper noch ihre Trainerin registriert, dass die Zeit für die Jahrgangsmeisterschaft reicht. „Wir mussten erst darauf aufmerksam gemacht werden“, sagt Hipper. Am Montag sind Charlotte Hipper und Petra Rehsöft in die Hauptstadt gereist. Am Dienstagmorgen um 7 Uhr haben die Wettkämpfe begonnen. „Es gibt Athleten, die schwimmen fast zwei Sekunden schneller. Aber dabei zu sein, so eine Chance bekommt man vielleicht nur einmal im Leben“, sagte Petra Rehsöft im Vorfeld.



Vom Beckenrand springt Charlotte Hipper kraftvoll ins Wasser. In Warendorf schwamm sie die achtschnellste Zeit ihres Jahrgangs in ganz NRW. Foto: Ulrich Schaper

Familienanzeigen



Die Stunde des Abschieds haben wir vor Augen gehabt. Das letzte Stück war ein schwerer Weg. Unser Herz wollte dich halten, unser Verstand aber musste dich gehen lassen, denn deine Kraft war zu Ende.

Roswitha Lütke Wöstmann
geb. Dartmann

* 25. März 1940 † 26. Mai 2018

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied.

Ute und Siegfried Kurzhals mit Lara und Kai
Bernd Lütke Wöstmann und Michaela Nöser mit Nils
Vera und Frank Rüdiger mit Johannes und Anna
Guido Lütke Wöstmann

Kondolenzanschrift: Familie Lütke Wöstmann
c/o Abschiedshaus Huerkamp, Merscher Weg 12, 48317 Drensteinfurt

Die Beerdigung ist am Freitag, dem 1. Juni 2018, um 14.30 Uhr von der Trauerhalle auf dem Friedhof in Rinkerode aus; anschließend erfolgt das Seelenamt in der St. Pankratius Kirche in Rinkerode.

Anstelle von Blumen und Kränzen bitten wir um eine Spende für das Hospiz lebensHAUS in Handorf, IBAN: DE64 4005 0150 0024 0081 53, Kennwort: Roswitha Lütke Wöstmann.

Mit dieser Anzeige möchten wir auch diejenigen erreichen, die versehentlich keine persönliche Mitteilung erhalten haben.



Immer in der Hoffnung, ich schaff's,
bin ich nun am Ende meiner Kraft.
Drum weinet nicht mehr; meine Lieben,
wenn ich auch gerne wär' geblieben.
Haltet fest zusammen
und reicht euch die Hand,
das ist mein Wunsch beim letzten Gang.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem lieben Mann, dem besten Papa, Schwiegervater,
Opa, Schwiegersohn und Onkel

Rudolf Herder

* 28. März 1955 † 23. Mai 2018

Immer in unseren Herzen

Gabriele Herder geb. Surmund
Alexandra Wuttke geb. Herder und Udo
mit Pascal, Lukas und Emilie Simone
Ralf Herder mit Ailina und Lea
Bernd Herder und Alexandra Schilling
mit Kimberly und Pascal
Dirk Herder und Lorena
Irmtraud Surmund
und alle Angehörigen

Mit Rudi gehen wir den letzten Weg gemeinsam am Freitag,
dem 1. Juni 2018, um 11.00 Uhr in der Friedenskirche
am Südor 16 in 48324 Sendenhorst.
Anschließend erfolgt die Beisetzung auf dem Friedhof,
Westenfeldmark 3.

Sollte jemand aus Versehen keine besondere Anzeige erhalten
haben, bitten wir, diese als solche anzusehen.



DAS
SCHÖNSTE
GESCHENK
FÜR
KINDER:
EINE
ZUKUNFT.

Das ist die KRAFT
der Patenschaft.



RVR-Erfolge

Die RVR-Aktiven gingen beim benachbarten Reitverein Ascheberg an den Start. Das Ponyteam freute sich im Mannschaftsreiterwettbewerb über einen tollen vierten Platz. Vorgestellt wurde die Mannschaft von Silke Richter. Auch über die Mannschaft hinaus war der RVR-Nachwuchs erfolgreich. Foto: RVR

Niederlage im Viertelfinale

Der SV Herbern (Ü 40) war am Montagabend zu Gast bei Westfalia Kinderhaus, um dort das Viertelfinale im Kreispokal auszutragen. In einem ausgeglichenen Spiel verlor Herbern letztendlich mit 3:1 (2:1). Trotz einer kämpferisch und spielerisch guten Leistung wurde das angestrebte Ziel Halbfinale verpasst, heißt es im Bericht des Vereins. Hinzu kam, dass der Kader durch kurzfristige Absagen nur drei Wechselspieler aufwies.



Neue Clubmeister am Wasserschloss

Die erste interne Clubmeistersentscheidung der Saison ist beim Golfclub Wasserschloss Westerwinkel gefallen. Die Vierer-Clubmeisterschaft Mixed wird traditionell in der Spielform „six-six-six“ ausgespielt. Die Sieger Roswitha und Axel Heuser (Mi.) sind damit beim Golfclub Westerwinkel erste Clubmeister 2018. Vorjahressieger Ina und Professor Uli Paschedag blieben nur zwei Schläge dahinter und siegten damit vor Marion und Burkhard Hessing. (Foto: Heuser)



Schmidt verabschiedet

Zwölfteinhalb Jahre engagierte er sich im Vorstand des SV Drensteinfurt, davon achteinhalb Jahre als erster Vorsitzender. Beim letzten Heimspiel der Bezirksliga-Fußballer gegen Ennigerloh bedankten sich Geschäftsführer Uwe Heinsch (l.) und der zweite Vorsitzende Klaus Heine (r.) offiziell bei Werner Schmidt. „Du warst dem Vorstand und dem Fußball immer wohlgesonnen“, sagte Heinsch. Schmidt hatte sein Amt im November zur Verfügung gestellt. (Foto: Kleineidam)

Pfingstcamp der Volleyballer

In den Pfingstferien hat der USC Münster ein Pfingstcamp zusammen mit seinen Partnervereinen ausgerichtet. 49 Teilnehmer haben in der Sporthalle Berg Fidel fleißig trainiert. Coesfeld, Mesum, Ostbevern und Sendenhorst waren vertreten und brachten Kinder im Alter von elf bis 16 Jahren mit. Die Trainer kamen aus den Vereinen, mit dabei war auch Axel Büring, langjähriger Trainer des Bundesligisten USC Münster und Meistertrainer. „Das war ein voller Erfolg, in allen Belangen“, sagte Axel Büring nach dem Camp.

Kleinanzeigenmarkt

Mittwoch, 30. Mai 2018

Stellenangebote

Die **Stadt Drensteinfurt** (rd. 16.000 Einwohner) sucht

Reinigungskräfte für die Pflege städtischer Einrichtungen

mit einem zunächst zweijährigen, befristeten Arbeitsverhältnis. Der Stundenumfang der einzelnen Stellen ist von der Reviergröße abhängig.

Den vollständigen Ausschreibungstext entnehmen Sie bitte unter www.drensteinfurt.de, Stellenausschreibungen, auf unserer Homepage.

Ergänzende Informationen erhalten Sie von Herrn **Jan Schwing**, Telefon 0 25 08 / 9 95-139,

E-Mail: j.schwing@drensteinfurt.de

Herrn **Matthias Stadie**, Telefon 0 25 08 / 9 95-161,

E-Mail: m.stadie@drensteinfurt.de

Ihre ausführliche Bewerbung richten Sie bitte bis zum **08.06.2018** an

bewerbung@drensteinfurt.de oder

Bürgermeister der Stadt Drensteinfurt

FB1 Personal, Steuerung und Zentrale Dienste
Landsbergplatz 7 · 48317 Drensteinfurt



Aschendorff Logistik

Wir suchen einen

Zeitungsboten (m/w)

für die Zustellung der Tageszeitung in der Nacht oder den frühen Morgenstunden in

ASCHEBERG

(Minijob- oder Teilzeittätigkeit, von Mo-Sa, Zustellfenster zwischen 02:00 - 06:00 Uhr morgens).

Die Aschendorff Logistik freut sich auf Sie!

Telefon (02 51) 6 90-664

zeitungsbotenbewerbung@aschendorff.de

HALLO BLICK PUNKT

Für die Samstagsverteilung suchen wir

Zusteller (m/w) ab 13 Jahren für das gesamte Verbreitungsgebiet.

Über Bewerbungen aus dem Bereich **TGLTE, FÜCHTORF, SASSENBERG, ASCHEBERG** und **DAVENSBERG**

würden wir uns besonders freuen.

Telefon (0251) 690-664

zustellerbewerbung@aschendorff.de

Bürgergemeinschaft - Steuerberater/in Kreis WAF, Rechtsanwalt, 20 J. Berufserfahrung, sucht zur berufl. Zusammenarbeit in Bürgergemeinschaft Steuerberater/in. Einzelheiten u. Konditionen gem. Vereinbarung. ☐ AM8517113 ZGM, 48135 Münster

Sendenhorst: Suche 1-2 mal/Wo, für 4-8 Std. deutschspr. Haushaltshilfe in 4-Pers.-Haush. Wenn sie Freude a. d. Hausarbeit haben, Bügelarbeiten verrichten, ehrlich u. ordentlich sind, dann freuen wir uns über Ihre kurze Meldung unter ☐ AM8518729 ZGM, 48135 Münster

Suche Betreuung für liebe Jack-Russel Hündin v. Montag bis Freitag von 8 - 16 Uhr in LH, ☐ 0160-98568244.

Ascheberg: Wäscherei sucht freundliche/n Mitarbeiter/in auf 450 € Basis. ☐ 02593/1810

Ascheberg: Wäscherei sucht Fahrer/in auf 450 €-Basis. ☐ 02593/1810

Stellengesuche

Junger Mann bietet Hochdruckreinigung mit eigenem Gerät an, z.B. Wege, Eingänge, Terrassen usw., ☐ 0157/52703622.

Frührentner sucht Gartenarbeit aller Art (In Münster), erreichbar ab 16 Uhr ☐ 0251/20802593 od. 01578/1925621

Gärtner sucht Arbeit Hochdruckreinigung, Vertikutieren, Hecken-Rückschnitt, Unkraut usw. ☐ 0152/21640113

Industriemechaniker (27 Jahre) sucht neuen Wirkungskreis in MS, Kreis Steinfurt. ☐ 0176/24048903

Übernahme Hecken-, Strauch-, Baumschnitt. ☐ 02 51/ 149 18 11 oder ☐ 01 76/ 20 43 66 77.

Rasenmähen, Vertikutieren ☐ 0251 / 1491811 o. 0176/20436677

Unterricht/ Weiterbildung

Latein, Mathe, Englisch. Seriöser Unterricht bei Ihnen zu Hause. ☐ 0177/6874901.

Verkauf Häuser

Citylage Borghorst, WGH, 4 Zi., Wohnküche, Bad, Balkon, Innenhof, ca. 140 m² Wfl. + 65 m² Ladenfläche, EA liegt vor, Kaufpreis auf Anfrage, für Kapitalanleger und Selbstnutzer, ☐ 0173/9485780.

Mietgesuch Häuser

Solventes Ehepaar mit erwachs. Tochter sucht Haus oder große EG-Wohnung zur Miete, sofort oder später. ☐ 01 60/7 45 46 19.

Vermietung Wohnungen

MS-Kinderhaus, Nähe Schloss Wilkinghege, ruh., gepfl., helle 2,5 Zi., DG-Wohnung mit gr. Fensterfront, Dusche, Teppichböden, Kochnische, Wohn/Essbereich durchgehend. Wfl. 55 m², gute Verkehrs-anb., zum 1.8.18 evtl. früher KM: 480 € NK: 100 € Kautio 960 €, nur an Berufstätige Einzelpers. goecking227@online.de

ST-Borghorst, Stadtmittel, helle 4 Zi., Wohnküche, Bad, Balkon, Terrasse, ca. 138 m² Wfl., zum 1.8.18 zu verm., KM 750 € + HK/NK, Energ.-Ausw. liegt vor, ☐ 0173/9485780.

Suche Nachmieter zum 1.7.18 oder später für 1 Zimmer Appartement. Ca. 20 m² mit Balkon, Bad, Flur für nur 250 € warm. Nähe Gremmen-dorf-West, ☐ 0152/37081320.

Wohnung in Ostbevern zum 01.07.2018 zu vermieten. 2 ZKB, inkl. EBK, Korridor, Balkon, Keller, PKW- Einstellplatz. ☐ 0172/2707075.

Drensteinfurt: Wohnung zu verm., 3 ZKB, 1. Etage, Balkon, 66 m², KM 396 € + NK ca. 110 €, 2 MM Kautio, ☐ 0151/51939518.

Senden, Wohnen am Kanal, 3 Zi., Kü., Bad, Balkon, DG, Stellplatz, KM 385 €, ☐ 0172/5321966.

Mietgesuch Wohnungen

Privat: Suche 4-5 Zimmer ETW, mit Balkon, von privat in Münster. ☐ 0 25 96/5 29 25 98.

Ford

Ford Focus zu verkaufen, Baujahr 2001, KM 182.000, TÜV 11/2018 fällig, Preis 800 € VB. ☐ 02508/8882

Wohnwagen

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen **03944-36 160** www.wm-aw.de **FA**

Antiquitäten

Für Kreative: handgestickte Gobelinbilder zur Weiterarbeitung zu Taschen, Collagen. Außerdem: Tischwäsche, Kristall, Porzellan u.a. ☐ 02501/13774

Möbel/Wohnen



Großer Stoff-Sonderverkauf Die schönsten Stoffe zu Sonder-Preisen auf 550 qm. Großes Rollenstoffangebot. Internationale Qualitätsstoffe ab 7,- € Sonderausstellungsräume Neu Do.-Sa.10-17 Uhr Harkortstr. 5, MS www.sensa.eu

Kinderschreibtisch und Holztruhe Kiefer Massiv, hell, je 15 €, 26er Velo de Ville, creme, Big Apple schmal 100 € passend dazu Rolandfahradanhänger, 30 €. Nähe Alter Mühlenweg. ☐ 02 51 - 21 77 07

Elektromobil Mobilis M53, 1a Zustand, 750 Watt, 6 oder 8 km/h Bj. 2009 NP 3.370 € mit viel Zubehör für VB 525 € zu verkaufen. ☐ 01 76-24 13 21 89.

Esszimmertisch, Eiche, 1,60m x 0,94m, bis 16 Pers. + 6 Polsterstühle, 300 €. Teakholzstisch, 1,68m x 0,99m, 4 Teakholzstühle + Auflagen. 260 €. ☐ 02595/1595

Garderobenschrank, 2-türig, mit Rundbogen und andere Kleinnmöbel preiswert abzugeben. ☐ 0251/215686 ab 18 Uhr

Suche dringend Gefrierschrank oder Truhe, auch defekt, bezahle auch dafür. ☐ 0152/15711600 oder ☐ 05971/9602664.

2 Toilettensitzerhöhen mit Deckel, Fa. Aquatec, original verpackt, nicht benutzt, zus. 30 €, ☐ 02534-371.

Wohnraum-Rollator von TRUST mit Ablagekorb und Tablett für 60 €. ☐ 02501/13774

Top Leder-Eckgarnitur m. Sessel, dunkelblau, günstig zu verk. Lieferung mögl., ☐ 0157/39410229

2 neue wertige FH-Türen , 90x2 m, 1 x 1,85 m mit Lichtausschnitt preisgünstig zu verk. ☐ 02509/370.

Wildrose-Kaffeeservice für 9 Personen + Zubehör, 150 €. ☐ 02501/13774

Großer Crosstrainer und ein Design-Sessel aus Platzgründen abzugeben. ☐ 0251/522152

Bügelautomat Pfaff Typ658 - wie neu - 50hz-2,9 kw, zu verkaufen für 50 €. ☐ 02534-2466

Dampfreiniger Kärcher, kompl. zu verkaufen für 50 €. ☐ 02534-2466

Tiermarkt

Meerschweinchenbabys aus liebevoller Hobbyzucht. Auch Kastraten. Außenhaltung. ☐ 025 01/60 74, Mobil: 01 62/9 87 14 11.

Katzengeschwisterpaar, Jakob u. Adele, 9 Mon., kastr., tätow., entw. u. geimpft, suchen ein liebes beständiges Zuhause, ☐ 0171/7452631.

Kater Fritz, 11 J., kastr., tätow., entw. mit einer alten Beinverletzung, sucht dringend ein liebes, beständiges Zuhause. ☐ 0171/7452631.

4 graue Großkaninchen, 4 Monate alt, 1 Männchen, 3 Weibchen, suchen ein neues Zuhause. ☐ 0 25 91/46 69.

Katze Ida + Kiki, beide 1 J., kastr., tätow., entw. + geimpft, suchen ein liebes, beständiges Zuhause. ☐ 0171/7452631.

Kater Lasse, rot getigert, 1 J., kastr., tätow., entw. u. geimpft, sucht ein liebes beständiges Zuhause ☐ 0171/7452631

Legehühner, Grünleger, Maran-Hühner, Zwerghühner und Kanarienvögel abzugeben. ☐ 01 71/4 26 32 24.

Nestjunge Wellensittiche aus kl. Hobbyzucht f. 8 € zu verkaufen. ☐ 02501/7420.

Verkäufe



kostenloser privater Fahrrad-flohmakr am Samstag 02.06.18 von 10.00 - 14.00 Uhr auf dem Firmengelände Fahrrad XXL Hürter, Hammer Str. 420 in MS. Verkaufen Sie ihre alten Schätzchen, sorgen Sie für Platz in der Garage oder finden Sie ihr neues gebrauchtes Rad. Keine Kosten, keine Anmeldung notwendig.

26er Velo de Ville, creme, Big Apple schmal 100 € passend dazu Rolandfahradanhänger, 30 €. Kinderschreibtisch und Holztruhe Kiefer Massiv, hell, je 15 €. Nähe Alter Mühlenweg. ☐ 02 51 - 21 77 07

(Todesfall) Fast neue wertige Damen-Oberbekleidung u. Lagenlook-Bekleidung, Top Marken, ca. 400 Teile, Gr. 44-48/50, ab 2 €, Festtagskleider, Gr. 42-44, 15 €, Röcke 5 €, Edelsteinketten ab 5 €. Handy ☐ 0160/6654049.

Tommy Hilfiger Jeans, dkl-blau u. hell-blau, neu, Gr. 32/32 u. 33/32, Etikett an der Ware, Preis VS, ☐ 02508-8886 od. 0163-2025446.

Großer privater Trödelmarkt, Ware von A - Z, Kleinnmöbel, 31.05. und 1.bis 3.6.2018 von 10 - 17 Uhr, Emsdettener Str. 138, Greven.

Haushaltsauflösung wg. Nachlass, Sonntag, 03.06.18, 11 bis 16 Uhr, Schafhorst 49a, Offen; u. a. Küche, Möbel, Bilder, Deko, Haushaltsartikel, Bekleidung

28er Damen-Hollandrad, Gazelle, 3 Gang, schwarz, 90 € 28er Damen-Hollandrad, 3 Gang, Nostalgie grün, mit Nabendynamo, 100 €. ☐ 02571/921170.

Gartentisch aus Teakholz (kein Billigprodukt) -NEU- (Fehlkauf) mit gerundeten Stirnseiten: 150 L x 80 & x 76 cm H zu verkaufen für 99 €. ☐ 02534-2466

Gazelle Herrenfahrrad, grün-met., RH 53 zu verk., Nirosta-Ausstattung, 3 Gang, Sturmey Archer, 2-Trommelbremsen, VB 180€, ☐ 0251/316923 (AB).

Honda Aufsitzrasenmäher Type 2114 V-TWIN, 2 Zylinder, 14 PS, Farbe Rot, Schnittbreite 92 cm, Preis VB 1300 €. ☐ 02581/4583485 ☐ 0152/53521200.

Sonnenliege mit Dach, 67x1,93, neuwertig, anthrazit; Pavillon Seitenwände je 1,95x2,98, blau 1x mit Fenster, 1x mit Reißverschluss, Preise VB, ☐ 0251/315595

Wassersäule, Sandsteinart, mit installierter, innenliegender Kupferleitung sowie Außenanschluss, funktionsfähig, ca. 120x10x18cm. Preis VS. ☐ 0160/99466681.

Lassen Sie Ihre alten 8, Super 8, 16 mm Schmalfilme und VHS-Kassetten von privat auf DVD kopieren. ☐ 0 25 04/25 30.

Zeit, Schlafsack, Isomatte, Trangia-Spiritus-Kocher. Alles zusammen für 45 €. Nähe Alter Mühlenweg. ☐ 02 51 - 21 77 07

Holz zum Selbersägen, Hartholz, versch. Sorten, ca. 200 Fm, 1000 St. Eichenspaltpfähle zu verk., ☐ 0160/95 94 27 48.

Gärtner sucht Arbeit Hochdruckreinigung, Vertikutieren, Hecken-Rückschnitt, Unkraut usw. ☐ 0152 21640113

Gazelle Damen-E-Bike, Top-Zustand, Goldakku, RH 57, 2015, zu verkaufen, 980 € VB, ☐ 0251/92268520

Schreiner Reparaturarbeiten, auch Kleinaufträge, Kleinnmöbel und Holztreppen, führt aus: ☐ 01 78-2 18 72 88.

2 gleiche E-Bikes, super gepflegt, von Stratos, Farbe Weiß, Neupreis 1.000 €, jetzt 370 € VB, pro Stück. ☐ 0151/70804417

Gebrauchtes Pedelec, Union Swift, 24 Volt 10 AH 6zu verk. Guter Zustand, Raum Telgte, ☐ 0171/5434296.

Kleingarten zu verkaufen, MS-Süd, Werne, Wasser-, u. Stromanschluss vorhanden, Steinhaus, ab sofort frei, ☐ 0251/233763

Kräftiger Mann Handwerklich geschickt räumt ihren Keller, Dachböden, Wohnung, Garage leer ☐ 0152 21640113 oder WhatsApp

Gitarren – Noten – Zubeh. Werkstatt – Handel – Verleih. Ronge ☐ 025 99/1863 - www.personal-guitar.de

LEGO Spiele, komplett mit LEGO Eisenbahn und andere LEGO Spiele, VB 300 €. ☐ 02595/1595

E-Rad mit Anfahrautomatik und Reserverakku, wenig gefahren, 820€, ☐ 05481/9452377.

Mehrere Rasenmäher (Benzin) + Ersatzteile u. Motoren, Preis VS. ☐ 02551/9950013

Fast-Set-Pool, 244 cm Ø, mit Filter und weiterem Zubehör, 50 €, ☐ 0251/294677.

Kaminholz Buche, Eiche, trocken, 2 Jahre abgelagert. ☐ 0160/95942748.

Rindenmulch, Mutterboden und Bruchsteine etc., Bauernhof Schröter, ☐ 0160/95942748.

Klavier, schwarz, Topzustand, wenig gespielt, neu gestimmt. ☐ 01 60/2 00 73 01.

Kaufe privat 28er Damenräder, auch mit leichten Mängeln, bis 60 € bar an. ☐ 0157/58175966 (MS).

Neuer Sonnenschirm, 3 m Ø (Aldi) Farbe grau, NP 69 € jetzt 55 €. ☐ 0251/2301093

Kaminholz von privat. ☐ 0251/314200

iPad günstig abzugeben, wenig benutzt, ☐ 0170/3188400.

Massivholzbretter, DVD's und alte Bücher. ☐ 0176/51086789. www.edelfundus.de

Gesuche

Kaufe alle Pelze, Dupont, Mont-blanc, Teppiche, Porzellan, Bernstein, Koralle, Bücher, Näh-/Schreibmaschinen, Zinn, Kristall, gepflegte Garderobe, Modeschmuck u. Tafelsilber. Seriöse Abwicklung. ☐ 0163/3960976.

Achtung! Achtung! Ankauf von Pelzen aller Art, Teppiche, Porzellan, Bilder, Bleikristall, Münzen, Zinn, Orden, Silberbesteck, Uhren, Abend- und Trachtenmoden, Bernstein, Korallen sowie Schmuck. ☐ 0163/6875369

Aufgepasst! Pelzankauf, suche Nerze, Persianer, Chinchilla, Ozelot, Zobel usw., Tafelsilber, Schmuck aller Art, Bernstein, Münzen, Uhren usw., Herr Prandten ☐ 01520/5368207

DESIGN MOBILIAR GESUCHT von Miller, Vitra, Knoll, Cassina, Eames, Jacobsen, Fritz Hansen, Cor, Behr usw. Skandinav. Teak/Palis, Adefekt u. Gebrauchsspuren. ☐ 0251/3270339

Kaufe Kleidung aller Art, Pelze, LP's, Silberbesteck, Puppen, Uhren, Nähmaschinen, Bleikristall, Krüger, Schmuck, Teppich, Münzen, Porzellan, Korallen, Bibel, Kamera, Bilder, Zinn. ☐ 0163/6798004

Achtung! Kaufe Modeschmuck, Arm-banduhren, Orientteppich und Altbekleidung. Kaufe alles aus Haushaltsauflösungen. Zahle bar. ☐ 0163/9569070

Suche für Stadtvilla Flügel, Asienkunst, antike Möbel, Gemälde, Porzellan, Teppiche, Lampen, Uhren, Bronzefiguren, Tafelsilber, Kristall usw., ☐ 0162/1642463

Ankauf Pelze, Ledertaschen, antike Möbel, alte Bibeln, Kronleuchter, Näh-Schreibmaschinen, Porzellan, Bilder, Teppiche, Puppen, Herr Esper, ☐ 0152-15171365.

Zahle für Rares-Bares! Kristall, Porzellan, alte Fotoalben, Antiquitäten, alten Schmuck, Münzen, Uhren aller Art usw. 100% Diskretion. ☐ 0163/9542527

Suche Musikesschriften, wie Bravo, Pop, Popcorn, Popfoto u.a. aus den 60er bis 80er Jahren. Kaufe auch größere Posten. ☐ 03629/3566.

Kaufe Trüdel, Antikes, Schallplatten, Altes u. Nettes aus Keller, Dachboden, Hausverkauf oder Nachlass. ☐ 0 25 72/8 91 35 oder 01 60/99 14 28 88.

Suche alles vom 1. u. 2. Weltkrieg, wie z. B. Orden, Urkunden, Uniformen, Fotos usw. ☐ 02508/997892 od. ☐ 02508/993219.

Sammler sucht fertig gestickte Gobelinbilder sowie Musikinstrumente, Tee- und Kaffeekannen. Bitte alles anbieten. 0151 / 71410467

Suche Münzen u. Briefmarken, alte Ansichtskarten, alte Briefe (gerne große Sammlungen). ☐ 02508/997892 od. ☐ 02508/993219.

Suche Porzellan, Geschirr, Teppiche, Kleidung, Handtaschen, Taschenuhren und Modeschmuck. ☐ 0157 / 35503214

Suche Pelze, Porzellan, alte Bibeln, Silberbesteck, Münzen, Schmuck, Bernstein/Korallenketten. ☐ 0201/53697128.

Sammler su. Porzellan, Bleikristall, Römer, exkl. Handtaschen, Nerze, Münzen, Korallen, Bernstein, Modeschmuck. ☐ 0201/43367372.

Zahle +/- 150 € für altes Album mit Kriegsphotos. Zahle +/- 1000 € für Album Afrika Schutztruppen. ☐ 0151/54222221.

Suche dringend Gefrierschrank oder Truhe, auch defekt, bezahle auch dafür. ☐ 0152/15711600 oder ☐ 05971/9602664.

Musikschrank Baujahr 1950-1960, Holzart: Eiche-Nussbaum oder Massivholz, ☐ 0175 / 67 81 246.

Militärische Nachlässe und Antikwaffen gesucht. ☐ 0234/355249 od. 0172/7837808.

Sammle Gläser, Uhren, hochwertige Handtaschen, antiken Modeschmuck. ☐ 01784594550.

Suche Gefriertruhe/-schrank, auch defekt, ☐ 0173/9907570

Sammler su. Bibeln und Gebetsbücher. ☐ 01573/9651557

Suche gebrauchte, normale u. Elektrowerkzeuge. ☐ 0151/47413855.

Alles fürs Kind

Schülerschreibtisch, Kettler m.Container u. Stuhl, wie neu, VB 120 € ☐ 02504/984430 o. 0160/7918670

Dienstleistungen/Empfehlungen

Chaos im Papierkram? Office-Managerin bringt Ordnung, Struktur und Übersicht in Ihre Unterlagen und Ihren PC. Alles wird gesichtet, aufgearbeitet, strukturiert und übersichtlich abgelegt. Laufende Büroarbeiten können übernommen werden, regelmäßig oder auf Abruf. Einfach anrufen oder mailen: Mobil ☐ 01 71-8 99 80 26 od. ☐ 02 51-703 69 835, ordnungsstruktur@t-online.de

☎ Online-ID: d956f72d

Frührentner übernimmt sämtl. Garten- u. Pfilarbeiten (Hecken-) u. Strauchschnitt, Terrassen, Wege, Minibaggerarbeiten, Neuanlagen usw.), ab Abtransport, sämtl. Maschinen vorhanden, steuerl. absetzbar. ☐ 01 71/1 92 23 53.

Baumkletterer fällt jed. Baum auch auf engst. Raum. Kronenrückschn. Problemäume, Wurzelentfernung inkl. Entsorgung, 0251/381919

Gärtner sucht Arbeit Hochdruckreinigung, Vertikutieren, Hecken-Rückschnitt, Unkraut usw. ☐ 0152 21640113

Partnerschaften

Teamwork statt Chaos

So klappt die Arbeit im Großraumbüro



Hoher Lautstärkepegel: Die Kommunikation funktioniert im Großraumbüro oft gut – und manchmal auch einen Tick zu gut. Foto: dpa

Für viele Berufstätige ist die Arbeit im Großraumbüro schlecht für Gesundheit und Psyche

Zu dieser Erkenntnis kamen australische Forscher schon 2009 nach der Auswertung verschiedener Studien. Demnach war für viele Arbeitnehmer nicht nur der Lärmpegel eine Belastung, auch das Licht und die Temperatur stören. Essensgerüche vom Nachbarplatz empfinden viele ebenfalls als unangenehm. Dennoch halten etliche Fir-

men am Großraumbüro fest – weil sie von den Vorteilen überzeugt sind. Hinzu kommt, dass aus Arbeitgebersicht in einem Großraumbüro die Raumnutzung effizienter ist als in Einzelbüros: Bei Urlaub oder Dienstreisen gibt es dann zum Beispiel keinen teuren Leerstand. „Die Einrichtung eines Großraumbüros ist eine unternehmerische Entscheidung“, sagt der Berliner Arbeitsrechtler Ulf Weigelt. Allerdings keine diktatorische: Schon in der Planungsphase muss ein Betriebsrat über solche Schritte informiert und in die Vorbereitung einbezogen werden.

Für die Größe eines solchen Büros gibt es klare Regeln: JEDEM Arbeitnehmer steht laut Arbeitsschutz eine Fläche von mindestens zwölf bis 15 Quadratmeter zu“, erklärt Weigelt. Hält sich der Arbeitgeber nicht an diese Vorgabe, droht ihm ein Bußgeld oder schlimmstenfalls der Entzug der Gewerbeerlaubnis. Für die Privatsphäre der Mit-

arbeiter gibt es weniger genaue Vorschriften. Darum kümmern kann und sollte sich der Arbeitgeber aber natürlich trotzdem, mit Stellwänden etwa. „Für Stellwände gibt es sehr gute Dämmungen“, sagt Anette Wahl-Wachendorf, Vizepräsidentin des Verbands Deutscher Betriebs- und Werksärzte (VDBW). Aber auch die Mitarbeiter

selbst müssen dazu beitragen, dass der Büroalltag erträglich ist. Und zwar mit Rücksichtnahme und Disziplin. „Idealerweise setzen sich dafür alle zusammen und treffen Absprachen“, sagt Susanne Helbach-Grosser vom Seminar-Institut Takt & Stil in Schwäbisch Gmünd. So kann es die Regel geben, dass alle Kollegen aus Rücksicht möglichst gedämpft miteinander sprechen. Und trotzdem kann es Momente geben, in denen jemand etwa am Telefon unbewusst lauter spricht als gewollt. „Für einen solchen Fall können Kollegen

untereinander Handzeichen vereinbaren“, rät Helbach-Grosser. Im Idealfall reicht ein kurzer Wink, um die Lautstärke des Kollegen wieder herunterzupegeln. (dpa)

Kurznotiert

Antrag rechtzeitig einreichen

Arbeitnehmer müssen einen Wechsel von Vollzeit in Teilzeit nicht begründen können. Ein paar andere Voraussetzungen gibt es aber, erklärt der Rechtsschutz des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB): So besteht der Anspruch auf Teilzeit zum Beispiel nur, wenn jemand länger als sechs Monate bei einem Arbeitgeber mit mindestens 15 Mitarbeitern beschäftigt ist. Angestellte müssen den Antrag spätestens drei Monate vor Beginn der gewünschten Teilzeit einreichen. Vorschriften zur genauen Ausgestaltung der Teilzeit gibt es aber nicht, und auch zum Umfang der Arbeitszeit-Verkürzung macht das Gesetz keine Angaben. (dpa)

Dienst oder Rufbereitschaft?

Rechtlich gibt es einen Unterschied zwischen Bereitschaftsdienst und Rufbereitschaft. Entscheidend ist dabei, wo sich der Arbeitnehmer aufhalten muss: Verpflichtet er sich, während des Dienstes auf dem Betriebsgelände oder an einem anderen festgelegten Ort zu bleiben, ist das ein Bereitschaftsdienst – und damit Arbeitszeit. Das gilt selbst dann, wenn sich der Arbeitnehmer währenddessen ausruhen kann oder wenn der festgelegte Aufenthaltsort seine Privatwohnung ist, erklärt Arbeitsrechtler Thomas Mutschl. Darf der Beschäftigte frei wählen, wo er ist, ist das Rufbereitschaft – und damit keine Arbeitszeit. (dpa)

Gehaltserhöhung vertraglich fixiert

Gehaltserhöhungen sind immer Verhandlungssache – zumindest dann, wenn es keinen Tarifvertrag gibt. Wer sich im Vorstellungsgespräch geschickt anstellt, kann eine kommende Lohnsteigerung aber gleich im Arbeitsvertrag fixieren lassen. Rechtlich ist das möglich, erklärt der Deutsche Anwaltverein. So lässt sich etwa vereinbaren, dass der Lohn nach Ablauf der Probezeit automatisch steigt. (dpa)

Schwerstarbeit für die Augen

Bildschirmarbeit ist Schwerstarbeit – zumindest für die Augen. Deshalb sollten Berufstätige ihnen regelmäßige Pausen vom Bildschirm gönnen, rät der Berufsverband der Augenärzte. Mehrere kleine Unterbrechungen sind dabei besser als eine große. Noch wichtiger ist allerdings, die Augen regelmäßig auf ihre Sehschärfe überprüfen zu lassen und den Arbeitsplatz richtig einzustellen: Der Monitor sollte dafür zur Fensterbeleuchtung und Deckenlicht stehen. Indirekte Beleuchtung vermeidet man besser, und die Entfernung zwischen Auge und Bildschirm beträgt idealerweise 50 bis 80 Zentimeter. (dpa)

Regeln beachten Interessen des Arbeitgebers wahren

Beim Posten auf Facebook und Co. müssen sich Arbeitnehmer an gewisse Regeln halten. Das heißt aber nicht, dass der Chef genaue Vorgaben zu jedem Post machen kann. Lobhudeleien für ein neues Projekt kann er also zum Beispiel nicht einfordern, sagt Peter Meyer, Fachanwalt für Arbeitsrecht und Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Arbeitsrecht im Deutschen Anwaltverein.

Denkbar sei aber, dass der Arbeitgeber im Arbeitsvertrag einen Kodex für das Verhalten in sozialen Netzwerken vorgibt – vor allem bei Social-Media-Managern oder Marketing-Experten, bei denen die

Netzwerke zum Job gehören. Selbst dann wäre es aber vermutlich schwer, daraus ein Weisungsrecht des Arbeitgebers für einzelne Likes und Herzen abzuleiten. Was sich der Chef allerdings verbitten kann, ist Gemecker. „Generell gilt, dass Arbeitnehmer die Interessen ihres Arbeitgebers bei ihren Aktivitäten in den sozialen Netzwerken wahren müssen“, sagt Meyer. Schimpfen über Firma und Chef ist also tabu, unwahre Tatsachenbehauptungen sind es sowieso.

Bei der Bewertung solcher Verstöße spielt das Netzwerk allerdings eine Rolle: „Facebook wird ja in der Regel eher privat genutzt“, erklärt Meyer.

„Wenn Sie dagegen bei Xing über die Firma meckern, haben sie einen geschäftlichen Adressatenkreis, der ein größeres Interesse an solchen Informationen über den Arbeitgeber haben könnte.“ Der Schaden negativer Posts wäre dort also vermutlich größer – und das würde auch bei der arbeitsrechtlichen Bewertung solcher Verstöße eine Rolle spielen. (dpa)



Arbeitnehmer, die posten, müssen sich an bestimmte Regeln halten. Foto: dpa



BREMERHAVEN
INKL. FISCHBÜFFET VON PROFIKÖCHEN!
TAGESFAHRT | DIENSTAG, 07.08.2018

Gönnen Sie sich einen schönen und erlebnisreichen Tag in der Seestadt Bremerhaven. Nehmen Sie im bekannten Seefischkochstudio Platz und erleben während der 1-stündigen Kochshow von **Profi-Köchen** geleitet, alles rund um den Seefisch! Nach einer unterhaltsamen Stunde ist das **variantenreiche Fischbuffet für Sie angerichtet**. Sie werden frischen Fisch in vielen Varianten verköstigen, wie Sie ihn wahrscheinlich noch nie genossen haben! Im Anschluss bleibt noch ausreichend Zeit um die Seestadt ganz nach Ihren persönlichen Wünschen und Interessen zu erkunden! Vielleicht besuchen Sie die „Havenwelten“, ein maritimes Zentrum in Bremerhaven mit einzigartigen Attraktionen wie dem Klimahaus, Bremerhaven 8° Ost und der Aussichtsplattform SAIL City. Dazu das erfolgreiche Deutsche Auswandererhaus, das Deutsche Schifffahrtsmuseum und das U-Boot „Wilhelm Bauer“.

LEISTUNGEN:

- Fahrt im modernen Fernreisebus mit WC
- Kochshow im Seefisch-Kochstudio **inkl. kalt-/warmen Fischbuffet**
- Individueller Aufenthalt in Bremerhaven
- Rückfahrt um ca. 18:00 Uhr ab Bremerhaven

ABFAHRTSORTE:
06.30 Uhr Münster Hbf. (Hafenstr./Ecke Frie-Wendt-Str.)
07.10 Uhr Greven (Rathaus)



Informationen und Buchung
02864.8800-134

Kardinal-von-Galen-Straße 9 · 48734 Reken · info@lms-reisen.de
Mo. – Fr. 9.00 Uhr – 18.00 Uhr · Sa. 9.00 Uhr – 12.30 Uhr



MAINZ
ZDF FERNSEHGARTEN

2-TAGE BUSREISE VON
SAMSTAG, 11.08. – SONNTAG, 12.08.2018

Der Fernsehgarten auf dem Mainzer Lerchenberg ist zu einer Institution geworden. An jedem Sonntag wird der ZDF Fernsehgarten live ausgestrahlt. Andrea Kiewel, kurz: KIWI, präsentiert eine gelungene Mixtur mit Elementen aus Show und jede Menge Unterhaltung. In lockerer, frischer und spritziger Art werden unterhaltsame Themen und allerlei Interessantes dargeboten. Seien Sie dabei und erleben die Show LIVE!

LEISTUNGEN:

- Fahrt im modernen Fernreisebus mit Getränkeservice und WC
- LMS-Gästebetreuung
- 1x Übernachtung/Frühstücksbuffet im Dorint Pallas Wiesbaden**** (Lage: in unmittelbarer Nähe der Wilhelmstrasse, der „Kö“ Wiesbadens und nur wenige Gehminuten von Kurhaus und Casino entfernt)
- Stadtrundgang in Wiesbaden
- Eintrittskarte ZDF-Fernsehgarten (Stehplatz)
- Aufenthalt während der Rückreise in Limburg an der Lahn

ABFAHRTSORTE:
Greven (Rathaus)
Münster (Hafenstr./Ecke Frie-Wendt-Str.)
(BAB1) Authof Hamm/Werne

Kurtaxe Wiesbaden (ca. 3,-€/Person) ist direkt im Hotel zahlbar!
Für Gruppen von mindestens 10 Personen bieten wir einen Abholservice an! Bei der Wahl Ihrer Abfahrtsstelle muss gewährleistet sein, dass eine problemlose An-/Abfahrt mit einem Reisebus möglich ist!



Für iPhone-Nutzer ist Safari der erste Weg ins Netz. Andere Browser können installiert werden, der Apple-Browser bleibt aber immer der Standard. dpa/Andrea Warnecke

Opera: Das neue Safari

Browser-Alternativen für Nutzer mobiler Telefone

Der Browser gerät auf Smartphones zunehmend in den Hintergrund. Grund dafür sind Apps, die in ihrer eigenen Umgebung zum Beispiel Videos, Wetterinformationen oder Mails anbieten. Und das nicht ohne Grund: App-Entwickler wollen ihre Nutzer in der Anwendung halten. „Viele Apps haben Browser eingebaut“, erklärt Jörg Geiger vom Computermagazin „Chip“. Dadurch werden auch externe Links teilweise nicht im Browser, sondern in der App geöffnet. Die Browser-Wahl spielt für mobile Nutzer dadurch eine geringere Rolle als am Computer. Alternativen lohnen sich trotzdem.

Bei iOS-Smartphones ist es Apples Safari, bei Android-Geräten ein Hausbrowser und meist Googles Chrome. Wer andere Angebote nutzen will, muss bei Apple mit Einschränkungen rechnen. „Für iOS gibt es zwar alternative Browser, die verwenden zur

Der Browser gerät auf Smartphones zunehmend in den Hintergrund. Grund dafür sind Apps, die in ihrer eigenen Umgebung zum Beispiel Videos, Wetterinformationen oder Mails anbieten.

Darstellung von Webseiten aber alle Safari“, sagt Kim Rixecker vom Digitalmagazin „t3n“. „Safari-Alternativen für das iPhone unterscheiden sich nur durch ihr Nutzer-Interface und einige Komfortfunktionen“, präzisiert er. Heißt: Der Unterbau und damit die Darstellung der Webseiten bleibt gleich, nur die Einstellungsmöglichkeiten sind anders.

Chrome: Googles Marktführer ist auf vielen Android-Geräten vorinstalliert und punktet mit guter Leistung. „Chrome ist so beliebt, weil er auf allen gängigen Plattformen funktioniert“, sagt Christian van de Sand von der Stiftung Warentest. Wer über sein Google-Konto eingeloggt ist, kann zum Beispiel seine Lesezeichen oder geöffnete Seiten auf verschiedenen Geräten und Betriebssystemen synchronisieren. Allerdings: „Chrome ist nicht schneller als Safari“, sagt Chip-Mitarbeiter Geiger. (Android/iOS)

Firefox: Auf dem Desktop

lange Zeit die Alternative zu gängigen Browsern, spielt die Software der Entwicklergemeinschaft Mozilla Foundation mobil keine große Rolle. „Firefox für Android hat im Gegensatz zu Chrome für Android den Vorteil, dass der Browser auch Erweiterungen unterstützt“, nennt Rixecker einen Pluspunkt. So können Nutzer zum Beispiel einen Ad-Blocker installieren. Auch eine Synchronisation ist möglich. „Wer Firefox auf dem Desktop nutzt, könnte davon profitieren“, sagt Rixecker. (Android/iOS)

Dolphin: Die Software des US-amerikanischen Unternehmens Mobotap setzt auf Gestensteuerung. Nutzer können hier selbst festlegen, mit welchem Befehl sie welche Funktion aufrufen wollen. So kann man zum Beispiel eine Seite öffnen oder nach oben und unten scrollen, indem man ein Herz oder einen Pfeil auf das Display zeichnet. Auch Sprachbefehle sind möglich. (Android/iOS)

Opera: Der norwegische Browser hat eine praktische Funktion für exzessive Surfer. „Opera ist interessant, weil man die Möglichkeit hat, Datenvolumen zu reduzieren“, sagt Warentester van de Sand. „Dabei werden Websites und Videos auf den Servern von Opera komprimiert“, erklärt t3n-Mitarbeiter Rixecker. (dpa)

„Opera ist interessant, weil man die Möglichkeit hat, Datenvolumen zu reduzieren“

Christian van de Sand

Fehler bei Tastaturen

Ob Datenlecks oder unerwünschte Werbung: Drittanbieter-Tastaturen für Android-Smartphones fallen immer wieder negativ durch Sicherheitsprobleme auf. Da die Tastatur-App an einer sensiblen Stelle im System sitzt, sollte man genau prüfen, ob man ihrem Entwickler vertraut, rät das Verbraucherschutzportal „Mobilsicher.de“. Als privatsphärenfreundliche Tastaturen empfehlen die Experten etwa die quelloffene und kostenlose App AnySoftKeyboard. Wichtig in diesem Zusammenhang: Erst die neue Tastatur installieren, danach die alte deaktivieren oder deinstallieren. (dpa)

Von iCloud abmelden

Wer sein Apple-Mobilgerät verkaufen möchte, muss es vorher von Apples Onlineplattform iCloud abmelden. Andernfalls kann sich der neue Besitzer möglicherweise nicht anmelden und das Mobilgerät nicht benutzen. Die Ursache dafür ist die Gerätesuchefunktion - diese wird durch die Abmeldung deaktiviert, falls Nutzer sie auf dem Gerät im Einsatz hatten, erklärt das Verbraucherschutzportal „Mobilsicher.de“. Wird „Mein iPhone suchen“ nicht ausgeschaltet, kann das iOS-Gerät nach dem Zurücksetzen nur mit den Zugangsdaten des ursprünglichen Nutzers wieder gestartet werden. (dpa)

Was billige Handytarife bringen

Günstig und trotzdem gut

Bei billigen Handytarifen muss es doch einen Haken geben. Warum können diese Angebote so günstig sein, fragen sich Verbraucher. Die Antwort ist einfach.



Anbieter vieler preiswerter Tarifen betreiben kein eigenes Netz, sondern kaufen bei einem der drei deutschen Netzbetreiber Telekom, Vodafone oder Telefónica (O2) Kapazitäten zu günstigen Konditionen ein. Wer ein solches Paket bucht, muss aber gegebenenfalls Abstriche machen, erklärt Thomas Michel vom Telekommunikationsportal „Teltarif.de“: „Einige Services der Netzbetreiber stehen den Kunden der kleinen Anbieter nicht zur Verfügung.“

Ansonsten telefoniert man aber im gleichen Netz, und auch die Netzabdeckung ist natürlich für alle die gleiche. Unterschiede gibt es mitunter nur im Zugang zu den LTE-Netzen: Während im Telefónica-Netz alle gleichberechtigt sind, haben Kunden von Billiganbietern in den Netzen von Telekom und Vodafone je nach Anbieter und Tarif keinen Zugang zum LTE-Netz und können unter Umständen nur die bei der Datenübertragung etwas langsameren UMTS-Netze nutzen. Allerdings muss „nur“ UMTS nicht zwingend schlecht sein. Denn im Ausbau der Netze kann es zwischen UMTS und LTE, zwischen Stadt und Land und natürlich zwischen den Netzbetreibern große Unterschiede geben. Oliver Griess von der Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen rät deshalb: „Bevor man einen Mobilfunkvertrag abschließt, sollte man schauen, welches Netz der Anbieter nutzt und wie die Netzabdeckung ist.“ Das geht zum Beispiel online auf den Seiten der Netzbetreiber.

In Sachen Kundendienst unterscheiden sich Billiganbieter vor allem in einem Punkt von Netzbetreibern: Sie haben gar keine Ladengeschäfte, sondern vertreiben ihre Tarife in aller Regel nur online - was mit ein Grund für die niedrigen Preise ist. Grundsätzlich ist der Service aber stark anbieterabhängig. „Natürlich haben die Netzbetreiber einen Premium-Anspruch“, meint Daniel Pöhler vom Verbraucherportal „Finanztip.de“. Dazu gehöre auch ein guter Service. Trotzdem gebe es auch prominente Beispiele für schlechten Kundendienst bei den Netzbetreibern. Deshalb sei für schlechten Service nicht zwangsläufig ein günstiger Preis ursächlich.

Wer auf der Suche nach besonders günstigen Tarifen im Telekom- oder Vodafone-Netz ist, kann etwa die Prepaid-Tarife der Netzbetreiber mit den jeweils benötigten Optionen in Erwägung ziehen. «Damit bekommt man ein gutes Handynet zu einem fairen Preis», sagt Pöhler. Im Vodafone-Netz seien derzeit etwa eine Allnet-Flatrate und drei Gigabyte LTE-Datenvolumen für gut 20 Euro im Monat zu haben. (dpa)

Ohne Anschluss für Klinkenstecker

Der runden Buchse geht es an den Kragen

Immer mehr Smartphones, insbesondere aus der Oberklasse, kommen ohne die runde Buchse aus. Wer an Apples Smartphones seit dem iPhone 7 einen Kopfhörer anschließen will, braucht ein Modell mit Apples eigenem Lightning-Anschluss oder muss einen Adapter nutzen. Auch Googles neue Pixel-2-Smartphones oder Motorolas Z2 Force haben nur noch einen ovalen USB-C-Anschluss. Steigt man auf solch ein Smartphone um, wirft das einige Fragen auf. Kann ich meinen alten Kopfhörer weiternutzen? Soll ich ein Modell mit digitalem Anschluss kaufen? Oder gleich auf drahtlose Verbindung setzen?

Die gute Nachricht ist: Einen neuen Kopfhörer muss man sich nicht kaufen, sagt Jan Plogsties, Audiospezialist

beim Fraunhofer-Institut für integrierte Schaltungen. Denn mit einem Adapter kann man den alten weiternutzen. Das sieht vielleicht nicht besonders elegant aus, macht aber zumindest bei der Tonqualität kaum einen Unterschied.

Hersteller wie Apple, Google oder Motorola legen ihren klinkenlosen Smartphones gleich passende Adapter bei. In ihnen steckt, was früher im Telefon steckte: ein kleiner Verstärker, ein Wandler, der die digitalen Signale in elektrische Impulse für den Kopfhörer umwandelt und ein Anschluss für den

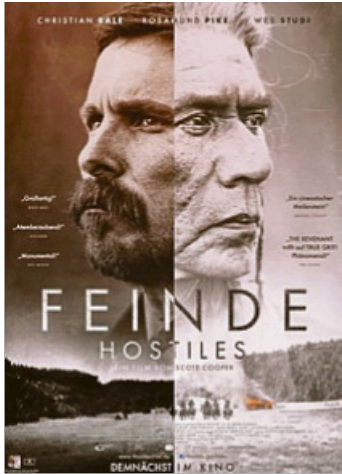
Klinkenstecker. Qualitätsmäßig gibt es auch hier mittlerweile keine Unterschiede mehr, sagt Hartmut Giesel-

mann von der Fachzeitschrift „c’t“.

Ob nun Lightning-Buchse oder USB-C: Gieselmann und Plogsties



„Früher“ war da nur die Klinke. Foto: dpa



„Feinde – Hostiles“
Western

Fazit: ★★★★★
Mit Häuptling Yellow Hawk soll
Captain Blocker ausgerechnet seinen
Erzfeind sicher nach Hause geleiten.



Foto: dpa/Universum

„Feinde – Hostiles“:
Herausfordernd

Platz für Grautöne

Der bildgewaltige Western „Feinde – Hostiles“ mit Christian Bale (44) in der Hauptrolle bricht jedoch mit diesem Schema und bietet gleich am Anfang eine Überraschung. New Mexico im Jahr 1892: Widerwillig nimmt US-Army-Captain Joseph Blocker den Auftrag an, den seit Jahren in Fort Berringer im Gefängnis sitzenden Häuptling Yellow Hawk (Wes Studi) vom Volk der Cheyenne zum Sterben in

dessen Stammesland nach Montana zurückzubringen. Die beiden begegnen sich mit höchstem Misstrauen. Blocker ist nach langem, blutigem Krieg zwischen Weißen und Indianern voller Hass, Yellow Hawk hat viele von Blockers Army-Kameraden getötet. Die beiden begeben sich gemeinsam mit einigen Soldaten und der Familie von Yellow Hawk auf den Ritt durch unwegsames Gelände. Bald treffen sie auf die völlig ver-

Gut gegen Böse: Allzu oft bedient sich Hollywood dieses Musters, auch und gerade bei Cowboy-und-Indianer-Filmen.

störte Rosalie Quaid, die schockiert reagiert, als sie die Cheyenne-Indianer in der Gruppe erblickt. Doch nach und nach erfahren alle in der ungleichen Truppe, dass sie in feindseliger Umgebung nur gemeinsam durchkommen können. Die Cheyenne verbünden sich mit den Weißen im Kampf gegen die Komant-schen. Als Zuschauer muss man immer wieder gedanklich umsortieren und wird womöglich auch mit eigenen

Vorurteilen konfrontiert. Weder die Indianer noch die Weißen zeigen sich nur als Täter oder nur als Opfer. Beide Seiten sind gezeichnet vom Krieg und herben Verlusten. Auf Fragen von Moral und Gerechtigkeit gibt es hier keine eindeutigen Antworten – wie wohl so oft beim Thema Krieg. „Feinde – Hostiles“ ist ein ambitionierter, sehenswerter Film, was nicht bedeutet, dass er für die Zuschauer das reinste Vergnügen wäre. Da helfen auch die wunderschönen

Landschaftsaufnahmen nicht. Zum einen spart Regisseur Scott Cooper nicht an expliziten Gewaltszenen. Zum anderen kann einem auch in den leisen Momenten ein Kloß im Hals sitzen. So gesehen ist es gar nicht schlimm, wenn es ganz am Schluss, nach einem blutigen Showdown, doch noch ein klein bisschen kitschig wird. (dpa)



Tully (L.) und Marlo freunden sich schnell an. Foto: dpa/Kimberly French/Focus Features/DCM

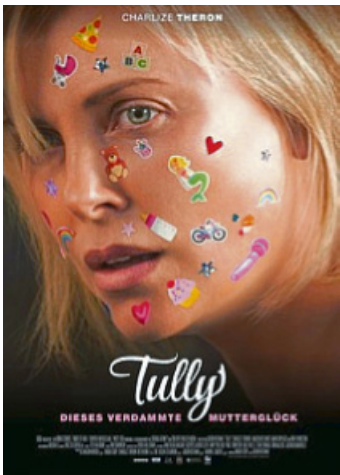
Mutter ohne Glamour

„Tully“: Klein, aber klug

Seitdem Charlize Theron in „Monster“ mit Zusatzgewicht und übel hässlich geschminkt die Massenmörderin Aileen gespielt hat, ist sie für manche eine furchtlose Heldin, die für jede Rolle tut, was verlangt wird. In „Tully“ ist sie Marlo, eine Anfangvierzigerin, die mit ihrem immer leicht abwesenden, aber grundguten Mann Drew (Ron Livingston) und ihren zwei Kindern in einem Vorort von New York wohnt. Spätestens als zur achtjährigen Sarah und dem Anzeichen von Autismus zeigenden Vorschüler Jonah noch ein Baby hinzukommt, ist Marlo endgültig überfordert.

Ihr Unternehmer-Bruder (Mark Duplass) hat die rettende Idee und schenkt ihr eine „Night Nanny“: ein Kindermädchen, das abends ins Haus kommt und nachts über das Kind wacht. Zunächst zö-

gert sie, doch als die freigeistige Hipster-Mary-Poppins Tully (Mackenzie Davis) vor der Tür steht, wird sie schnell zur unverzichtbaren Hilfe und besten Freundin. Mit einem schlechteren Team wäre diese Geschichte zur schlichten Selbstverwirklichungsstory einer letztlich doch erstaunlich privilegierten Familie geworden. Theron aber veredelt hier mit viel Wärme und schauspielerischer Brillanz die Schwächen einer manchmal etwas thesenhaften Personenkonstellation. Und so wird dieser kleine, kluge Film wirklich herausragend. (dpa)



„Tully“
Tragikomödie

Fazit: ★★★★★
Marlo ist mit ihren drei Kindern am Ende ihrer Kräfte – das coole Kindermädchen Tully rettet sie.

Zwei gegensätzliche Schwestern

„Tanz ins Leben“: Komisch, verblüffend und gefühlvoll

Nach 35 Ehejahren, die sie nur dem Wohl von Mann und Tochter gewidmet hat, darf Sandra nun in sicherem Luxus schwelgen. Doch Pustekuchen! Sie erwischt den Gatten in den Armen einer Anderen. Kurzentschlossen zieht sie zu ihrer Schwester Bif. Die lebt in London in bescheidenen Verhältnissen. Sandras Weg in ein neues Leben ist hart gepflastert. Zunächst ist der Zusammenprall der gegensätzlichen Schwestern sehr komisch: Während Bif handfest und mit Humor jede Klippe meistert, mutiert Sandra (Imelda Staunton) zur nörgelnden Nervensäge voller Selbstmitleid. Dann aber geht sie mit Bif in den Senioren-Tanzclub. Dort trifft sie Charlie (Timothy Spall). Er wird nicht allein Partner für Walzer und Rock’n’Roll. Dazu entdeckt Sandra, dass andere Leute wirklich gewichtige Probleme haben – was die Mittsechzigerin das Leben neu sehen lässt. Pointierte Dialoge, überraschende Handlungsumschwünge, eine reiche Emotionalität, die nie ins Sentimentale kippt, und dazu ein genauer Blick auf die soziale Realität zeichnen den Film aus. In den letzten Minuten werden die Erwartungen an ein rundum froh stimmendes Wohlfühl-Kino ein wenig zu heftig erfüllt. Das aber trübt

das Vergnügen an diesem Kinomärchen nicht. Und verdeckt auch nicht den hintermanchem Wortwitz und allerlei Situationskomik steckenden Kern der Erzählung: die Frage, was das Leben wirklich lebenswert macht. (dpa)



„Tanz ins Leben“
Komödie

Fazit: ★★★★★
Eine betrogene Ehefrau schließt sich einer Seniorentanzgruppe an und findet neue Hoffnung.



Imelda Staunton brilliert als Sandra. Foto: dpa/Daniel Deme

Und sonst noch?

Back for Good

DRAMA/KOMÖDIE. Angie schlüpft nach ihrer Rückkehr aus der Entzugsklinik bei ihrer Mutter unter, von wo aus sie die Rückkehr ins Showbusiness plant. Doch zu Hause trifft sie auf ihre kontrollwütige Mama und auf ihre kleine, pubertierende Schwester.

FAZIT: ★★★★★

Zwei im falschen Film

LIEBESFILM. Statt auszugehen, verbringen Hans und Laura ihre Abende Chips essend mit Videospielen und in Jogginghose. Bald merken die beiden, dass sich etwas ändern muss. Sie schreiben eine Liste mit Dingen, die zu einer Beziehung gehören – und wollen sie mit Leben füllen.

FAZIT: ★★★★★

Letztendlich sind wir dem Universum egal

DRAMA. Der Alltag des 16-jährigen Rhiannon ist von Liebeskummer und anderen Sorgen bestimmt. Eines Tages tritt eine mysteriöse Seele in sein Leben – die jeden Tag im Körper eines anderen 16-Jährigen erwacht. Rhiannon verliebt sich in diese wundersame Seele.

FAZIT: ★★★★★